

HAK/HAS/HLW Reutte



Marketing KOMMUNIKATION



KOMMUNIKATION Entrepreneurship



Entrepreneurship COOL Informati

KUNFT Studium MATUR



MATURA Projektmanagemen

DUNG Schule WIRTSCHAFT

Marketing KOMMUNIKATION

Entrepreneurship COOL Informati



Bundeshandelsakademie und Bundeshandelsschule



Höhere Bundeslehranstalt für wirtschaftliche Berufe

Jahresbericht 2018/2019



WE'RE HIRING

Du möchtest Deine Fähigkeiten in einer der spannendsten Branchen der digitalen Welt - der Medienbranche - einbringen?

Du besitzt Weitblick und arbeitest gerne in einem dynamischen Team?

Dann werde auch Du Teil unserer Erfolgsgeschichte!

Wir freuen uns auf deine Bewerbung!

Genauere Details zu den Stellen unter
www.kochmedia.com/de/company/careers

Wir bieten:

- Anstellungs- und Praktikumsmöglichkeiten in verschiedensten betriebswirtschaftlichen Bereichen
- Eine offene Unternehmenskultur mit abwechslungsreichen Aufgabengebieten

- Vielfältige Sozialleistungen wie Kantine, Mitarbeiterbusse, Weiterbildungen
- Flexible Arbeitszeiten





KOCH MEDIA
No 1 EUROPEAN PUBLISHING PARTNER

Bewerbungen per Mail an personal@kochmedia.com

Koch Media GmbH • Evelyn Kärle, MSc • Gewerbegebiet 1 • A-6604 Höfen – Reutte/Tirol • Tel.: +43 (0)5672 606-233

Bezahlung lt. KV Handel mit ausdrücklicher Bereitschaft zu marktkonformer Überbezahlung in Abhängigkeit Ihres individuellen Profils.

Inhaltsverzeichnis

Vorwort Direktor.....	2
Vorwort Schulsprecher HAK/HAS	4
Vorwort Schulsprecher HLW	5
COOL an der HAK und HLW im Schuljahr 2018/19.....	7
„Tasty Bake“ und „Beauty Fresh“ – zwei Junior Companies auf der Erfolgsspur	8
Vielen Dank für 20 Jahre!	9
TATÜ - Tag der offenen Türe.....	10
Die Mitglieder der Schulgemeinschaft	11
Unsere Schulärztin - unsere Sekretärinnen	11
Reife- und Diplomprüfungen HAK + HLW	16
Abschlussprüfungen HAS	20
Nacht der Projekte	22
Projekte HAS:	23
Maturaprojekte HAK:	24
Maturaprojekte HLW:	25
Tag der offenen Türe bei Plansee	26
Fremdsprachenwettbewerb	27
Klassenfotos HAK	28
Klassenfotos HAS	30
Klassenfotos HLW	34
Professionelles Bewerbungstraining.....	38
Unsere Buddys sind die BESTEN!	39
Farbklänge und Klangfarben.....	40
JEDER KANN UND SOLL HELFEN –	41
Schülerinnen der HLW berichten über ihre	44
Praktikumserfahrungen	44
Das Pflichtpraktikum der HLW führt die	45
HLW Praktikum	45
Impressionen aus der diesjährigen praktischen Prüfung der 4. Klasse HLW	47
HOW I MET MY CLASSMATES – ES WAR LEGENDÄR.....	48
Exkursion	49
Sportsplitter 2018/19.....	50
Buongiorno a Cles – Willkommen in Reutte	52
UDML in der 3WA und 3WB.....	53
Vom Schnee in die Sonne – Die Sprachreise der 4WA und 4WB nach Sanremo.....	54
Nuestro viaje a Barcelona	55
Macht und Magie des Wortes – Redewettbewerb	56
Schulprojekt „Zeitschenken“	57
ALPINE LUXURY HOTEL POST, Lermoos -.....	58
Eine Exkursion in die Spitzenhotellerie.....	58
Chronik.....	59
Ausblick auf das Schuljahr 2019/2020	60

Impressum

Herausgeber (Verleger):

Interessentenverein HAK HAS HLW Reutte

Verantwortlich für Inhalt und Layout: Johannes Köll, Rene Lechner,
Martin Puchwald, Maria Wind

Alle 6600 Reutte, Gymnasiumstraße 8/Königsweg 13,
www.hak-reutte.ac.at

Hersteller:

Außerferner Druckhaus, 6600 Reutte

Vorwort Direktor

Liebe Schülerinnen und Schüler, liebe Eltern, liebe Kolleginnen und Kollegen, Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, liebe Förderer der berufsbildenden Schulen des Bezirkes,

das Schuljahr 2018/19 war an unseren berufsbildenden Schulen des Bezirkes Reutte geprägt sowohl von der immer mehr werdenden Arbeit im Schulalltag als auch von neuen Herausforderungen. Ein vorrangiges Ziel war es, die Ausbildungskonzepte an BHAK, BHAS und HLW noch praxisnaher und berufsorientierter umzusetzen. Auch die Verbesserung der Unterrichtsqualität als oberste Zielsetzung stand im Fokus des abgelaufenen Jahres.

Sehr erfreulich war, dass wir von Seiten des Ministeriums eine Fremdsprachenassistentin in Französisch und einen Fremdsprachenassistenten in Englisch zugewiesen bekamen. Beide leisteten eine hervorragende Arbeit als „native speaker“ und bereicherten die Ausbildung an unseren Schulen.

Erstmalig im Schuljahr 2018-19 wurde eine Deutsch-Förderklasse für Jugendliche, welche Defizite in der deutschen Sprache haben, an unseren Schulen mit großem Erfolg umgesetzt. Während des Schuljahres erhöhte sich die Anzahl der Teilnehmerinnen und Teilnehmer ständig und bei den verpflichtenden Testungen war es sogar drei Schülerinnen möglich, Bestleistungen zu erreichen.

HLW: Die Nachfrage nach der HLW Reutte ist ungebrochen stark und wir konnten mit zwei ersten Klassen beginnen. Ein Grund dafür liegt sicher in der Positionierung mit den beiden Schwerpunkten Tourismus/Wellness und Gesundheit/Soziales/Medizin, welche aktueller sind denn je. Bei beiden ist der Kontakt zur Wirtschaft bzw. zur Krankenpflegeschule, dem Bezirkskrankenhaus Reutte und den im Bezirk ansässigen Sozialeinrichtungen intensiviert worden. Weitere Gründe für die hohe Nachfrage sehe ich darin, dass die HLW Reutte breit aufgestellt ist und für die Absolventinnen/Absolventen auch das hohe Sprachniveau, die IT-Ausbildung und die Wirtschaftskompetenzen eine wichtige Rolle spielen. Wie jedes Jahr fanden im Mai die fachpraktischen Prüfungen statt, welche höchstes Niveau aufwiesen.

BHAS: In der Handelsschule wurde heuer wieder eine Intensivwoche im Fach Englisch als Vorbereitung auf die Abschlussprüfung durchgeführt. Die Schülerinnen und Schüler nahmen mit großer Freude an „English in Action“ teil, und sie konnten mit beträchtlichem Wissen zur Abschlussprüfung antreten.

Die Nachfrage nach der Handelsschule war im heurigen Jahr sehr zufriedenstellend und auch die Leistungen in den drei Klassen waren zur Zufriedenheit aller. Das verpflichtende Praktikum, welches die Schülerinnen und Schüler in heimischen Unternehmen absolvierten, brachte wertvolle Einblicke in das zukünftige Berufsleben.

BHAK: Der vor drei Jahren neu eingeführte Ausbildungsschwerpunkt Marketing wurde von den Schülerinnen/Schülern mit Begeisterung und hohem Engagement absolviert und somit treten heuer erstmalig die Schülerinnen/Schüler zur Reife- und Diplomprüfung in diesem Schwerpunkt an. Besonders engagiert waren wieder die Schülerinnen/Schüler in den beiden Junior-Companies „Beauty-Fresh“ und „Tasty-Bake“. Auch beim Landeswettbewerb in Innsbruck zeigten beide höchste Kompetenz und eine Gruppe konnte sogar das Podium erreichen. Auch die Kooperation zu den Unternehmen wurde nochmals verbessert.

Ausstattung: Für eine perfekte Ausbildung ist auch eine perfekte Ausstattung notwendig. Im heurigen Schuljahr wurde ein Schwerpunkt auf die Erneuerung bzw. Verbesserung der kompletten IT-Ausstattung beider Schulen gelegt. Dazu wurden die gesamten PCs entweder aufgerüstet (RAM-Erweiterung und Einbau von SSDs) oder erneuert (86 HP-Workstations für die gesamten Klassen, das BWZ, die IT-Säle 1. und 2. Ebene BHAK und beide Konferenzzimmer). Weiters wurde ein neuer Server der Marke HP angeschafft, somit ist die IT auf neuestem Stand. Auch das WLAN wurde komplett erneuert, nun bieten alle Accesspoints die Möglichkeit, sich mit dem schnellsten „AC Standard“ zu verbinden. Die Anbindung zum Provider (Telenet) wurde vor kurzer Zeit erneuert, insofern können nun Transferraten von 150 Mbit erreicht werden. Somit sind unsere Schulen für Cloud-Anbindungen und für die Zukunft „Wirtschaft 4.0“ bestens gerüstet.

Veranstaltungen: Im April präsentierten die Schülerinnen und Schüler der Abschlussklassen der HAK, HAS und HLW in den von der Wirtschaftskammer zur Verfügung gestellten Räumlichkeiten ihre Abschlussprojekte. Viele Ehrengäste, Eltern sowie Schülerinnen und Schüler wohnten dieser Veranstaltung bei und konnten sich vom hohen Niveau der Ausbildung und von der Professionalität der Präsentationen überzeugen.

Ebenso gratulieren möchte ich den Schülerinnen und Schülern, welche an den diversen Wettbewerben äußerst erfolgreich teilgenommen haben. Der Sieg beim Redewettbewerb durch Ines Fiegenschuh und der Erfolg bei der Junior Company zeugen von unserem hohen Ausbildungsniveau.

Hierzu möchte ich ganz herzlich gratulieren.

Der Schüleraustausch mit Cles, unserer Partnerschule im Trentino, ist wieder sehr gut gelungen. Es stellten sich viele Gastfamilien zur Verfügung, welche uns bzw. den italienischen Gästen auch ein tolles Rahmenprogramm abseits den von der Schule organisierten Veranstaltungen boten. Der bestens vorbereitete gemeinsame Ball der Abschlussklassen war wie im letzten Jahr extrem gut besucht. Die Arena auf Ehrenberg war bis zum letzten Platz gefüllt und die Schülerinnen und Schüler können auf die von ihnen organisierte Veranstaltung stolz sein.

Schulgemeinschaft:

Besonders bedanken möchte ich mich bei den Kolleginnen Erika Walch, Hemma Meßner-Eccer und Michaela Aicher für die geleistete Arbeit und ihr hohes Engagement im Einsatz für unsere Schulen. Alle drei werden uns nach diesem Schuljahr verlassen und einen neuen Lebensabschnitt beginnen. Dazu wünsche ich alles Gute.

Abschließend möchte ich mich bei unseren Schülerinnen und Schülern, Lehrerinnen und Lehrern, den Eltern und Erziehungsberechtigten und den Mitgliedern des Schulgemeinschaftsausschusses für die gute Arbeit und die konstruktive Zusammenarbeit bedanken. Ein besonderer Dank gilt Jakob Bunte, dem Schulsprecher der HLW, und Philipp Amort, dem Schulsprecher der HAK/HAS, für ihr Engagement.

Weiters möchte ich mich bei meinem Stellvertreter Mag. Walter Heel bedanken, der mich in allen Belangen der Schulleitung unterstützt hat. Ein Dank gilt auch unserem Administrator Mag. Werner Grisseman, der Fachvorständin an der HLW Reutte Dipl.-Päd. Manuela Baldauf, den Qualitätsverantwortlichen Mag. Manuela Schlatter, Mag. Karoline Lang-Pintar und Mag. Sandra Gall, den Bildungsberaterinnen Mag. Katharina Saurer und Mag. Melanie Wörz, den ARGE-Leiterinnen und ARGE-Leitern, den COOL-Verantwortlichen und dem COOL-Team.

Ebenso gilt mein Dank dem Nichtlehrerpersonal, welches durch sein Engagement einen wesentlichen Beitrag zum Funktionieren des Schulalltags leistet: unserer Schulärztin Dr. Karin Hass-Schletterer, den beiden Sekretärinnen Simone Beirer und Gabriele Prieth, unseren Schulwarten German Pernul und Jens Novak, der IT-Betreuerin Claudia Wörle und unseren Reinigungsdamen Gabriele Mantl, Ulrike Ruland, Esra Cekic und Nevin Gorkem. Mein Dank gilt den Damen und Herren der Bildungsdirektion, im Besonderen LR Dr. Beate Palfrader, Dr. Paul Gappmaier und Dr. Reinhold Raffler, Dr. Brigitte Stolz und AD Inge Garber, Mag. Christoph Mayer und AD Peter Koppelstätter, Mag. Julia Wendt und Dr. Armin Andergassen und AD Ing. Michael Wörgartner, Dr. Werner Mayr und Mag. Adolfine Gschliesser für das entgegengebrachte Vertrauen und die hervorragende Kooperation.

MMag. Werner Hohenrainer
Direktor



**BESSER
LECKER
GO!**

Dallmayr
to go

ICH GENIESSE QUALITÄT

www.dallmayr.com

Dallmayr
VENDING & OFFICE

Alois Dallmayr Automaten-Service GmbH & Co KG
Sonnenberger Straße 33 · A-6820 Frastanz · frastanz@dallmayr.at
www.dallmayr.at

Vorwort Schulsprecher HAK/HAS



Liebe Schülerinnen und Schüler, sehr geehrte Professorinnen und Professoren!

Im Laufe des vergangenen Schuljahres vergingen Tage, ja manchmal sogar auch Wochen, geprägt von unvergesslichen Ereignissen als auch Momenten. Einige dieser Augenblicke mögen vielleicht negative Erinnerungen hervorgebracht haben, sei es in Form von nicht allzu guten Noten oder privaten Problemen. Doch im Allgemeinen wage ich mich zu behaupten, dass der Großteil der Stunden, welche wir gemeinsam mit Freunden an unserer Schule verbrachten, eine schöne Zeit war, in jener der Lehrkörper sein Bestes gab, uns auf alle zukünftigen Hürden vorzubereiten. Deshalb möchte ich diese Gelegenheit nutzen, um mich bei allen Mitschülern, Lehr- und Ansprechpersonen zu bedanken, die mir stets beiseite standen. Des Weiteren möchte ich mich bei Frau Peterka bedanken, die

zu Beginn der Weihnachtsferien ihren wohlverdienten Ruhestand antrat. Auch ein besonderer Dank gilt Herrn Dir. MMag Werner Hohenrainer, welcher stets für Anliegen und Beschwerden jeglicher Art ein offenes Ohr hatte und deren Entgegenwirken auch nach größtem Bemühen verfolgte.

Dieses Jahr war so ereignisreich, dass eine Auflistung wohl Seiten in Anspruch nehmen würde. Dennoch möchte ich es mir nicht nehmen lassen, ein paar meiner persönlichen Highlights hervorzuheben. Darunter befanden sich unter anderem die Blutspendenaktion, welche im Rahmen einer Diplomarbeit durchgeführt wurde und der Besuch der 3. HAK beim Tiroler Landeshauptmann Günther Platter. Neben der ersten Auflage unserer Schülerzeitung „Hashtag“, war ein zusätzliches Highlight definitiv der alljährliche Schüleraustausch mit unserer italienischen Partnerschule in Cles sowie die Wirtschaftsreise des 4. Jahrgangs der Handelsakademie in die katalanische Hauptstadt, Barcelona. Für mich selbst war dies ebenfalls eine ganz außergewöhnliche Zeit. Besonders da ich auf fünf unvergessliche Jahre an der HAK Reutte zurückblicke, die mich für meine weiterführende Laufbahn sehr geprägt haben. Auf der einen Seite durch Tiefen, wie zum Beispiel die Schneesperre im Jänner, bei jener leider ein paar Schultage ausfielen, aber auf der anderen Seite auch durch überwiegend positive Augenblicke, wie die 2018 veranstaltete Abschlussreise nach Dublin.

Abschließend wünsche ich allen Professorinnen und Professoren sowie Schülerinnen und Schülern schöne, erholsame Ferien und einen guten Start in das kommende Schuljahr. Außerdem möchte ich den Absolventen der Handelsschule und Maturanten der Abschlussklassen einen erfolgreichen Einstieg in ihr weiteres Berufs- oder Studienleben wünschen.

Philipp Amort, Schulsprecher der HAK/HAS Reutte

Vorwort Schulsprecher HLW



Liebe Mitschülerinnen und Mitschüler, sehr geehrte Lehrerinnen und Lehrer!

Erneut geht ein wundervolles Schuljahr mit vielen Geschehnissen und Höhepunkten zu Ende. Durch die perfekte Zusammenarbeit zwischen unserem Direktor, den LehrerInnen, dem Schulpersonal und allen SchülerInnen, können nun alle relaxed und mit Freude in die wohl verdienten Ferien starten.

Dies ist meine Erste Amtszeit als euer Schülersprecher und ich muss sagen dieses Schuljahr ist wie im Fluge vergangen. Ich möchte mich bei euch WählerInnen recht herzlich bedanken, dafür dass ihr mir das Vertrauen geschenkt habt, euch und eure Interessen zu vertreten. An dieser Stelle möchte ich mich bei meinem Stellvertreter Florian Vogler und meiner Stellvertreterin Hannah Scheidle für die ausgezeichnete Zu-

sammenarbeit bedanken.

Mein weiterer Dank gilt allen LehrerInnen die uns SchülerInnen tatkräftig unterstützten und uns durch den Schulalltag begleitet haben. An weiterer Stelle möchte ich mich bei unserem Direktor MMag. Werner Hohenrainer für die reibungslose Zusammenarbeit bedanken.

Anfang September durften wir die neuen SchülerInnen in unserem Schulhaus begrüßen. Ich hoffe unsere „Neulinge“ hatten einen guten Start und einige schöne Buddy-Stunden. Auch im kommenden Schuljahr werden unsere Buddys, der dritten Klasse diese Funktion mit viel Freude und Engagement ausüben.

Des Weiteren möchte ich mich bei Frau Mag.a Nina Weirather bedanken. Sie organisiert jedes Jahr die Sommersportwoche im schönen Döbriach am Millstätter See und bereitet unseren zweiten Klassen eine unvergessliche Woche. In dieser Woche werden die SchülerInnen an Sportarten herangeführt die nicht alltäglich sind. Außerdem dient die Sportwoche dazu neue Freundschaften zu bilden, die Klassengemeinschaft zu fördern und in die Ferien zu starten.

Ein ebenfalls tolles Erlebnis war die Austauschwoche der dritten Klassen mit unserer Partner Schule in Cles. In dieser Woche werden die bereits vorhandenen italienischen Sprachkenntnisse angewandt und ausgebaut. Es werden auch zahlreiche Kulturelle Aktivitäten unternommen und Freundschaften gebildet.

Nun möchte ich mich bei Frau Dipl.-Päd. Manuela Baldauf und Frau Dipl.-Päd. Notburga Niederegger und Herrn Rene Lechner, BEd bedanken. Durch die Perfekte Vorbereitung im Bereich Küche und Service können unsere dritten Klassen nun ohne Bedenken ins zwölf-wöchige Praktikum starten. Durch das Praktikum bekommen die SchülerInnen einen Einblick in die Arbeitswelt der Gastronomie und werden dadurch auch selbstständiger.

Weiteres darf ich den vierten Klassen zur bestandenen Koch- und Servierprüfung recht herzlich gratulieren.

Ein Highlight im Herbst war der Abschlussball unserer 5 Klassen, die uns einen unvergesslichen Abend bereitet haben. Weiteres gratuliere ich unseren Maturanten zu den ausgezeichneten Diplomarbeiten, die in der WKO Reutte in der Nacht der Projekte nochmals vorgetragen wurden und zu der bestandenen Reife- und Diplomprüfung.

Ein besonderer Dank gilt Frau Maga Nicole Mair, die unsere SchülerInnen in „NAWI“ unterrichtet hat. Sie hatte nicht nur im Unterricht eine Antwort auf jede Frage, sondern hatte für jedes Problem eine Lösung und stand uns SchülerInnen mit Rat und Tat zur Seite.

Im Namen aller SchülerInnen wünschen wir Ihnen alles erdenklich Gute und würden uns über einen Besuch sehr freuen.

Ich danke nochmals allen für das wundervolle Schuljahr 2018/19 und wünsch euch/Ihnen erholsame Ferien, damit wir im Herbst mit viel Elan in ein neues Schuljahr starten können.

Jakob Bunte, Schulsprecher der HLW Reutte



Linzgieseder Schnaps- & Weinboutique
Edelbrände und Liköre aus eigener Erzeugung
Besuchen Sie unsere Probierstuben in Ehrwald und Reutte

COOL an der HAK und HLW im Schuljahr 2018/19

Dem „COoperativen Offenen Lernen“ (COOL) wurde an unseren Schulen auch im heurigen Unterrichtsjahr wieder Raum gegeben. 16 Lehrerinnen und Lehrer – das ist eine beachtliche Anzahl – boten COOL-Unterricht in den verschiedensten Gegenständen an.

Der COOL-Unterricht erfolgte in den HAK-Klassen 1a, 2a, 3a und 4a sowie in den HLW-Klassen 1wa, 1wb, 2w, 3wa, 3wb, 4wa und 4wb. In den Klassen der Handelsschule sind aus organisatorischen Gründen zwar keine COOL-Blöcke im Stundenplan ausgewiesen, doch sind Elemente von COOL (z.B. eigenverantwortliches Arbeiten) aufgrund des Ganztagsmodells im Unterricht integriert.

Zu Beginn des Schuljahres machten sich die Schülerinnen und Schüler der ersten Klassen mit COOL vertraut. Wie in den Jahren zuvor, durften dazu die großzügig gestalteten Räumlichkeiten an der Wirtschaftskammer Tirol, Bezirksstelle Reutte, genutzt werden. Ziel der Veranstaltung war es einerseits, den Teilnehmerinnen und Teilnehmern die Hintergründe von COOL näherzubringen und Verständnis für dieses Konzept zu wecken. Andererseits erfuhren die Schülerinnen und Schüler, welche Regeln bei COOL zu beachten sind und wie die Arbeit während der COOL-Stunden in die Leistungsbeurteilung einfließt. Die Kursteilnehmerinnen und Kursteilnehmer waren sehr motiviert und arbeiteten gründlich und genau. Im abschließenden Klassenrat stellten die Schülerinnen und Schüler interessante Fragen.

Innerhalb der Kollegenschaft wurde der COOL-Unterricht mit einem Einführungsseminar gestartet. Lehrerinnen und Lehrer, welche COOL unterrichten, sowie interessierte Kolleginnen und Kollegen trafen sich dazu im Hotel „Ernberg“. Der Abend diente dazu, wichtige organisatorische Fragen zu klären. Für dieses Schuljahr wurde vereinbart, Feedback einzuholen, um zu erfahren, wie die Schülerinnen und Schüler mit den COOL-Stunden zurechtkommen und wie sie zu dieser Unterrichtsform stehen.

Dir. MMag. Werner Hohenrainer war beim Einführungsseminar anwesend und sprach seine Wertschätzung aus für die Arbeit, die an der Schule im Zusammenhang mit COOL geleistet wird.

Auch in diesem Schuljahr erhielten die Absolventinnen und Absolventen der Handelsakademie sowie der Höheren Lehranstalt für wirtschaftliche Berufe die COOL-Zertifikate. Diese weisen nach, dass die Schülerinnen und Schüler in den vergangenen Schuljahren am Unterricht im Sinne des „COoperativen Offenen Lernens“ beteiligt waren. Für künftige Arbeitgeber ist dies ein zusätzlicher Hinweis, dass Bewerberinnen bzw. Bewerber aus unseren Schulen mit den zentralen Elementen des „COoperativen Offenen Lernens“ vertraut sind. Dazu zählen vor allem Teamfähigkeit, Selbstständigkeit, Zeitmanagement und Selbstorganisation.



COOL-Steuerungsgruppe



Schülerinnen und Schüler der HLW beim Einführungsseminar an der



„Tasty Bake“ und „Beauty Fresh“ – zwei Junior Companies auf der Erfolgsspur

Die beiden Junior Companies „Tasty Bake“ und „Beauty Fresh“, die von den Schülerinnen und Schülern der 3a unter der Betreuung von MMag. Martina Lempach geführt wurden, hatten sich an unseren Schulen im heurigen Schuljahr bestens bewährt. Mitglieder der Schulgemeinschaft sowie Eltern, Angehörige und Freunde der Schülerinnen und Schüler griffen gerne zu Backwaren und Schönheitsprodukten, welche über die Junior Companies bezogen werden konnten.

Die jungen Unternehmerinnen und Unternehmer aus der HAK Reutte feierten einen weiteren tollen Erfolg: Im Mai nahmen sie in Innsbruck am Junior Landeswettbewerb Tirol teil, der von der Wirtschaftskammer veranstaltet wurde.

Die Schülerinnen und Schüler stellten ihr Unternehmen und die erzeugten Produkte einem großen Publikum und einer fachkundigen Jury vor. Neben Verkaufsgesprächen und intensiven Interviews, bei denen die Jury-Mitglieder die Unternehmen näher durchleuchteten, erfolgte eine zeitlich genau abgestimmte Präsentation.

Die Mitglieder von „Beauty Fresh“ durften sich nach diesem Wettbewerb über ein Zertifikat über die erfolgreiche Teilnahme freuen, und die Firmenbetreiber von „Tasty Bake“ wurden sogar mit dem sensationellen zweiten Preis ausgezeichnet!

Die Schülerinnen und Schüler dürfen sehr stolz auf ihre Leistungen sein – und die Teilnahme am Bewerb war eine spannende Erfahrung.



Vielen Dank für 20 Jahre!

Die gute Seele der HAK/HAS/HLW Reutte, Erika Peterka, wurde bei der Weihnachtsfeier mit viel Applaus und lobenden Worten von Dir. Hohenrainer in den Ruhestand verabschiedet.

Sie hat die Sekretariatstätigkeit und die Rechnungsführung über 20 Jahre, teilweise allein an beiden Schulen, vorbildlich geführt und dabei immer außerordentliches Engagement gezeigt. Der große Verwaltungsaufwand und der sich deutlich intensivierende Technologieeinsatz waren eine besondere Herausforderung. Mit den Worten „Jetzt kann ich das schon wieder nicht buchen“ stellte sie sich den Herausforderungen ihres „Lieblingsprogramms“ SAP mit Bravour.

Besonders in Erinnerung wird ihre enorme Hilfsbereitschaft, die nicht nur alle Lehrerinnen und Lehrer sondern auch die Schülerinnen und Schüler zu schätzen wussten, bleiben. Durch die herzliche Art und Weise im Umgang mit allen Beteiligten trug sie wesentlich zum guten Image der beiden Schulen bei.

Alle Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der HAK/HAS/HLW Reutte sagen vielen Dank für 20 Jahre Zusammenarbeit und wünschen alles Gute für den wohlverdienten Ruhestand!



TATÜ - Tag der offenen Türe

Mit sehr viel Aufwand und großem Einsatz wurde dieser Tag vorbereitet. Praxisnah und am Puls der Zeit präsentierten sich die Schulen der Wirtschaft im Außerfern am Tag der offenen Tür. Das oberste Ziel an allen drei berufsbildenden Schulen ist der praxisgerechte Unterricht und die Vorbereitung auf das spätere Berufsleben. Das gelungene Ausbildungskonzept der „Übungsfirma“ für die Handelsschule und Handelsakademie bietet einen hervorragenden Einblick in die Geschäftswelt. Die heurige „Junior Company“ (Schülerinnen und Schüler der dritten Handelsakademie) freute sich ganz besonders, die eigenen Produkte an ihrem Verkaufsstand präsentieren zu können. Die Besucherinnen und Besucher zeigten sich beeindruckt von den erbrachten Leistungen der Schülerinnen und Schüler.

Ausbildungsschwerpunkte

Informatik/e-Business, Marketing, Tourismus/Wellness und Gesundheit/Sozialmanagement, dazu Sprachen und Allgemeinbildung. Viele Schülerinnen und Schüler stehen aktuell vor der Wahl, die passende höhere Schule zu finden. Die Schulen der Wirtschaft im Außerfern bieten in jedem Fall die geeignete Ausbildung, und das Informationsangebot am Tag der offenen Tür stellte dabei eine hervorragende Entscheidungshilfe dar.



Die Mitglieder der Schulgemeinschaft

HAK/HAS

SchülervertreterInnen:

Philipp Amort (Schulsprecher)
Linda Reichholff
Palta Ömer

LehrervertreterInnen:

Prof. Mag. Werner Grisseemann
Prof. Mag. Doris Schretter
Prof. Mag. Sandra Gall

ElternvertreterInnen:

Dr. Karin Haß-Schletterer
Angelika Posch

HLW

SchülervertreterInnen:

Jakob Bunte (Schulsprecher)
Florian Vogler
Hannah Scheidle

LehrervertreterInnen:

Prof. Mag. Nina Weirather
Dipl.-Päd. Notburga Niederegger
Prof. Mag. Christoph Fasser

ElternvertreterInnen:

Edmunda Hosp
Paul Vogler

Unsere Schulärztin - unsere Sekretärinnen ... und unsere guten „Geister“



Dr. Karin Hass-Schletterer
Schulärztin



Claudia Wörle
IT-Systembetreuerin



Erika Peterka
Sekretärin HAK/HAS



Simone Beirer
Sekretärin HAK/HAS



Gabriele Preith
Sekretärin HLW



German Pernul
Schulwart HAK/HAS



Jens Novak
Schulwart HLW



Gabi Mantl
Reinigung HAK/HAS



Ulrike Ruland
Reinigung HAK/HAS



Esra Cekic
Reinigung HLW



Nevin Görkem
Reinigung HLW



MMag. Werner
Hohenrainer

Direktor



Mag. Werner
Grisseemann

Administrator



Mag. Gudrun
Hermann, MA



Mag. Rudolf Kleiner



Dipl.-Päd.
Manuela Baldauf

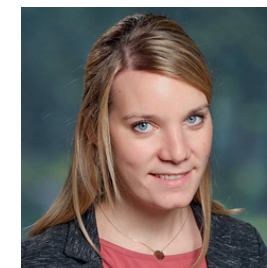
Fachvorständin HLW



Mag. Michaela Aicher



VL Johannes Köll



Mag. Melanie
Köpfle-Wörz



MMag. Andrea Bauer



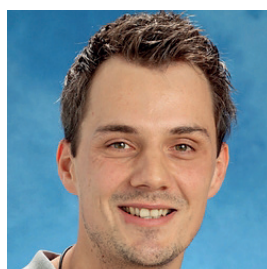
Mag. Matthias Blum



Mag. Johannes Kröll



Mag. Karoline
Lang-Pintar



Mag. Christoph Fasser



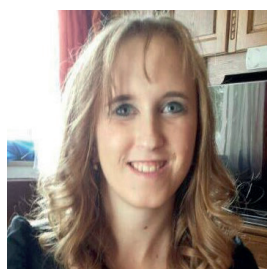
Mag. Sandra Gall



Rene Lechner, BEd



MMag. Martina
Lempach



Mag. Maria Grißmann



Mag. Miriam
Gutwenger



Mag. Regine Linser



Mag. Nicole Mair
(karenziert ab 17.05.)



Mag. Walter Heel



Mag. Melanie
Hammerle



MMag. Ingo Martin



Dr. Hemma
Meßner-Eccher



Mag. Kristina Meyer



Mag. Jasmin Mohr, BA



Mag. Julia Thaler



Zahid Tuna, BA

Mag. Nicola
Müller-OstheimerDipl.-Päd. Notburga
Niederegger

Mag. Karl Vinciguerra

Mag. Anita Walch-
Lang

VL Martin Puchwald



Mag. Sarah Pechtl

Mag. Erika
Walch-Sommer

Mag. Nina Weirather

Mag. Christiane
Racz-MairMag. Katharina Sau-
rer

Maria Wind, BEd



Mag. Nadja Zobl

Mag. Manuela
Schlatter

Mag. Sonja Schmid



Mag. Doris Schretter

Mag. Bernhard Strolz,
BEd

Reife- und Diplomprüfungen HAK + HLW

Standardisierte Reife- und Diplomprüfung aus Deutsch

Dienstag, 7. Mai 2019

Im heurigen Schuljahr traten die Kandidatinnen und Kandidaten der Handelsakademie Reutte bzw. der Höheren Lehranstalt für wirtschaftliche Berufe Reutte zur zentralisierten Reife- und Diplomprüfung an. Im Folgenden ist die Aufgabenstellung in stark gekürzter Form und ohne Textbeilagen wiedergegeben.

Sehr geehrte Kandidatin! Sehr geehrter Kandidat!

Ihnen werden im Rahmen dieser Klausur insgesamt drei Themenpakete mit je zwei Aufgaben vorgelegt. Wählen Sie eines der drei Themenpakete und bearbeiten Sie beide Aufgaben zum gewählten Thema.

Themenpaket 1: Literatur - Kunst - Kultur

Aufgabe: Alfred Döblin: [Der Eisschrank]
Textinterpretation (540–660 Wörter)
1 Textbeilage (Erzählung)

Aufgabe: Neue Bibliothekskonzepte
Kommentar (270–330 Wörter)
1 Textbeilage (Bericht)

Themenpaket 2: Fotografieren

Aufgabe: Warum wir fotografieren
Erörterung (540–660 Wörter)
1 Textbeilage (Essay)

Aufgabe: Kriegsfotografie
Zusammenfassung (270–330 Wörter)
1 Textbeilage (Bericht)

Themenpaket 3: Entscheidungen treffen

Aufgabe: Sprache und Politik
Zusammenfassung (270–330 Wörter)
1 Textbeilage (Sachtext)

Aufgabe: Umgang mit Sprache
Meinungsrede (540–660 Wörter)
1 Textbeilage (Bericht)

Ihnen stehen dafür 300 Minuten an Arbeitszeit zur Verfügung. Die Aufgaben sind unabhängig voneinander bearbeitbar. Ihre Arbeit wird nach folgenden Kriterien beurteilt:

- Inhalt
- Textstruktur
- Stil und Ausdruck
- normative Sprachrichtigkeit

Viel Erfolg!

Die gesamte Aufgabenstellung ist über die Homepage des Bundesministeriums für Bildung abrufbar:

<https://www.srdp.at/>

>> schriftliche Prüfungen
>> frühere Prüfungsaufgaben

Standardisierte Reife- und Diplomprüfung aus ENGLISCH

Freitag, 10. Mai 2018

1. Teil Lesen (60 Min)
2. Teil Hören (40 Min)
3. Teil Schreiben (195 Min)

HAK

Reading

- | | |
|-------------------------------|---------------------------------|
| 1) Multiple Choice | Thema: Battery-farm school |
| 2) Gap Filling | Thema: Paging Dr Haus |
| 3) True/False – Justification | Thema: Clean eating |
| 4) Gap Filling | Thema: Avoiding office meetings |

Listening

- | | |
|-------------------------|---|
| 1) Answering Questions | Thema: Neuroscientist Sarah-Jayne Blakemore |
| 2) Matching of Speakers | Thema: Sports and money |
| 3) Answering Questions | Thema: The woman who survived several disasters |
| 4) Answering Questions | Thema: What is it like to be the British ambassador in Austria? |

Writing

- | | |
|-------------|---|
| 1) E-Mail: | Thema: Global Organic Beverages Fair in London. |
| 2) Article: | Thema: Music In The Workplace |
| 3) Report: | Thema: Would You Like To Work From Home |

Die gesamte Aufgabenstellung ist online verfügbar unter:

<https://www.srdp.at/downloads/>

HLW

Reading

- | | |
|-------------------------------|---------------------------------|
| 1) Multiple Choice | Thema: Battery-farm school |
| 2) Gap Filling | Thema: Paging Dr Haus |
| 3) True/False – Justification | Thema: Clean eating |
| 4) Gap Filling | Thema: Avoiding office meetings |

Listening

- | | |
|-------------------------|---|
| 1) Answering Questions | Thema: Neuroscientist Sarah-Jayne Blakemore |
| 2) Matching of Speakers | Thema: Sports and money |
| 3) Answering Questions | Thema: The woman who survived several disasters |
| 4) Answering Questions | Thema: What is it like to be the British ambassador in Austria? |

Writing

- | | |
|-------------|---|
| 1) Leaflet: | Thema: Holiday-Promotion For Tourist Fair |
| 2) Article: | Thema: Music In The Workplace |
| 3) Report: | Thema: Would You Like To Work From Home |

Die gesamte Aufgabenstellung ist online verfügbar unter:

https://www.srdp.at/downloads

>> schriftliche Prüfungen
>> frühere Prüfungsaufgaben

**Standardisierte Reife- und Diplomprüfung aus
Italienisch einschließlich berufsorientierter Kommunikation**

Dienstag, 14. Mai 2018

Die RDP 2018/19 aus Italienisch BHS beinhaltet für HAK und HLW/HUM dieselben Aufgabenstellungen bei Lesen und Hören und jeweils drei Schreibaufgaben, wovon eine Schreibaufgabe bei HAK und HLW unterschiedlich war.

LESEN BHS (HAK und HLW)

1. Cucinare vegetale (scelta multipla)
 2. Cosa fare per i 18 anni? (risposte brevi)
 3. La rivoluzione notturna della metropolitana londinese (risposte brevi)
 4. Il mio stage in Cina (scelta multipla)
- <https://www.srdp.at/downloads/dl/haupttermin-201819-italienisch-ahsbhs-lesen-b1/>

HÖREN BHS (HAK und HLW)

1. Dove sono gli appunti? (scelta multipla)
 2. Il lavoro dei miei sogni (risposte brevi)
 3. Il mio paese (risposte brevi)
 4. Un prodotto speciale (scelta multipla)
- <https://www.srdp.at/downloads/dl/haupttermin-201819-italienisch-ahsbhs-hoeren-b1/>

SCHREIBEN HAK

1. Avete creato una startup in Italia (Blog post)
 2. Prima notte bianca (Dépliant)
 3. Dove pranzate? (Articolo)
- <https://www.srdp.at/downloads/dl/haupttermin-201819-italienisch-hak-schreiben/>

SCHREIBEN HLW

1. Nave Palau - isola La Maddalena (E-mail)
 2. Prima notte bianca (Dépliant)
 3. Dove pranzate? (Articolo)
- <https://www.srdp.at/downloads/dl/haupttermin-201819-italienisch-hum-schreiben/>

**Standardisierte Reife- und Diplomprüfung aus
Französisch einschließlich berufsorientierter Kommunikation**

Donnerstag, 9. Mai 2018

Lesen

- | | |
|----------------------|--|
| 1) Multiple Matching | Thema: Vivre sans téléphone portable |
| 2) Multiple Matching | Thema: Que disent-ils de leurs 18 ans? |
| 3) Kurzantworten | Thema: Renan Luce, une carrière toute tracée |
| 4) Multiple Choice | Thema: Des expatriés français travaillent à Vienne |

Hören

- | | |
|----------------------|---------------------------------------|
| 1) Multiple Matching | Thema: Partir à l'étranger |
| 2) Multiple Matching | Thema: Mon marbré au chocolat |
| 3) Kurzantworten | Thema: Balade à pied |
| 4) Multiple Choice | Thema: Le job de Betti dans un cinéma |

Schreiben

- 1) Article: einen Artikel über den Stellenwert des Marketings in der Übungsfirma verfassen (HAK) bzw. einen Artikel über gesunde Ernährung am Arbeitsplatz verfassen (HLW).
 - 2) Blog commentaire: einen Blog-Kommentar zum Thema „Haustiere am Arbeitsplatz“ schreiben.
 - 3) Courriel: ein Email verfassen, um sich für ein Praktikum zu bewerben.
- Die gesamten Aufgabenstellungen sind online verfügbar unter: <https://www.srdp.at/>

Italienisch und Französisch:
Teil 1: Lesen (60 Min.)
Teil 2: Hören (max. 40 Min.)
Teil 3: Schreiben (200 Min.)

**Standardisierte Reife- und Diplomprüfung aus
Mathematik und angewandte Mathematik**

Mittwoch, 8. Mai 2018

HAK

Algebra und Geometrie
Wachstumsfunktionen
Trigonometrie
Finanzmathematik
Differenzial- und Integralrechnung
Kosten- und Preistheorie
Wahrscheinlichkeitsrechnung und Statistik

HLW

Algebra und Geometrie
Lineare Optimierung
Wachstumsfunktionen
Trigonometrie
Finanzmathematik
Differenzial- und Integralrechnung
Kosten- und Preistheorie
Wahrscheinlichkeitsrechnung und Statistik

Die gesamten Aufgabenstellungen sind online verfügbar unter: <https://www.srdp.at/>

Betriebswirtschaftliche Fachklausur

Donnerstag, 4. Mai 2018

HAK

Die Schülerinnen und Schüler der HAK hatten heuer wieder eine tirolweite standardisierte Fachklausur zu absolvieren. Während der 6-stündigen Klausurarbeit, welche im Wesentlichen die Bereiche Betriebswirtschaft, Rechnungswesen & Controlling umfasst, mussten Aufgaben für das Unternehmen „Die Einrichtungs-Profis KG“ zu folgenden Themen bearbeitet werden:

Unternehmensrecht, Jahresabschluss, Personalmanagement inkl. Personalverrechnung, Kaufvertrag, Kostenrechnung im Handel, Finanzwirtschaftliche Analyse, Internationale Geschäftstätigkeit sowie die Verbuchung laufender Belege.

HLW

In der HLW hatten die Schülerinnen und Schüler die Aufgabe, innerhalb von fünf Stunden im fiktiven Unternehmen Malleier Textil KG als kaufmännische/r Assistent/in folgende Themenbereiche zu bearbeiten:

Kaufvertrag, Reiseabrechnung, Jahresabschluss, Unternehmensführung, Controlling, Finanzierung, Bezugskalkulation, Handelsspanne, Planung des Produktions- und Absatzprogramms, Investition, Differenzkalkulation, Umsatzsteuervoranmeldung, Gewinnverteilung, Unternehmensgründung, Projektmanagement, Verbuchung laufender Geschäftsfälle, Personalverrechnung sowie Personalmanagement.

Abschlussprüfungen HAS

Übungsfirma

Sekretariat	• Posteingang und Postausgang bearbeiten
Verkauf/Marketing	• Kundenaufträge bearbeiten • Organisation des Warentransportes • Erstellung von Angeboten • Flugzettel - Sonderangebot • Differenzkalkulation
Einkauf/Lager	• Rechnungskontrolle Eingangsrechnungen • Nachbestellung von Artikeln bei unserem Lieferanten • Angebotsvergleich • Sonderfälle bei der Lieferung • Inventur • Erstellen von Anfragen • Bestellung Webshop
Rechnungswesen/ Personal	• Gehaltsabrechnung Mai 2018 • Ermittlung der Selbstbemessungsabgaben, BTNW • Steuertermin 15. Juni • Kontierung und Verbuchung von diversen Belegen • Offene-Posten-Verwaltung (inkl. Kundenmahnungen) • Zahlung von Eingangsrechnungen • Anmeldung eines Mitarbeiters (inkl. Pendlerpauschale) • Umsatzsteuervoranmeldung

Deutsch

Thema:	Umweltschutz
Aufgabe 1: Textbeilage:	Zusammenfassung APA: „Plastiksackerl statt Tintenfisch - Wale vertilgen Müll und verenden“. In: Onlineausgabe der „Wiener Zeitung“, 15.04.2019
Aufgabe 2: Textbeilage:	Leserbrief Karin Seyringer „„Fridays for Future“ gegen den Klimawandel: Rund 1.000 Schüler streiken am Linzer Hauptplatz“. In: „Tips.at“, 13.03.2019



Komm zum Weltmarktführer für starke Metalle!

Langfristige Perspektiven.
In Reutte und auf der ganzen Welt.

Als Facharbeiter (m/w/d) in den Ausbildungsberufen:

- Prozesstechniker
- Chemielabortechniker
- Werkstofftechniker
- Metalltechniker (Schwerpunkt Zerspanungstechnik)
- Metalltechniker (Schwerpunkt Maschinenbautechnik)

Alle Infos und Details zur Bewerbung findest du auf
facebook.com/berufsausbildungplansee

Plansee SE
6600 Reutte, Austria
Tel: +43 5672 600 0
ausbildung@plansee.com

**Jetzt
informieren
& bewerben**

Mit einem Klick 



zur Lehre

Nacht der Projekte ein Abend von Eleganz und Relevanz!

Mit großem Stolz und etwas Lampenfieber präsentierten die Schülerinnen und Schüler der HAK/HAS/HLW Reutte ihre Diplomprüfungs- und Abschlussarbeiten bei der „Nacht der Projekte“ in der Wirtschaftskammer. Die knapp 200 Besucher, darunter viele prominente Ehrengäste aus der Politik und Wirtschaft, wurden von den beiden charmanten Moderatorinnen Linda Reichholf und Tamara Wolf durch einen spannenden und informativen Abend begleitet. Einmal mehr zeigte sich die enorme Innovationskraft und Praxisnähe der berufsbildenden mittleren und höheren Schulen im Außerfern. Die 16 unterschiedlichen Projekte reichten von der „Gesunden Jause in der Volksschule Archbach“ über die „Mitarbeiterzufriedenheit bei der Koch Media GmbH“ bis hin zu „Möglichkeiten der Zusammenarbeit zwischen Tourismus und Landwirtschaft in der Naturparkregion Reutte“.

Der Großteil der Arbeiten wurde von externen Partnern vorwiegend aus dem Bezirk in Auftrag gegeben. Diese zeigten sich sowohl von der Qualität der Projekte als auch von der fachlichen Kompetenz der Schülerinnen und Schüler beeindruckt.

Für das leibliche Wohl sorgten die Schülerinnen und Schüler der HLW Reutte, die keine kulinarischen Wünsche offenließen. Direktor Werner Hohenrainer und das gesamte Lehrerteam sind stolz auf die erbrachten Leistungen der Schülerinnen und Schüler und dürfen mit einem Lächeln auf eine gelungene Veranstaltung zurückblicken.



Projekte HAS:

Titel: Elektronisches Musikfestival in Reutte

BetreuerIn: MMag. Andrea Bauer, FL Matthias Blum

Projektmitglieder: Daniel Hauser, Sebastian Zitt, Moritz Stoll, Philipp Hosang, Konstantin Gouvi-anakis

Titel: Gesunde Jause mit der Volksschule Archbach

Auftraggeber: Volksschule Archbach

Betreuerin/Co-Betreuer: Mag. Nicola Müller-Ostheimer / Mag. Matthias Blum

Projektmitglieder: Laura Bader, Ramona Pargger, Larissa Piechocinski

Titel: Digital Day HAK/HAS/HLW Reutte – Einführung in Office 365 für Schüler/innen

Betreuer/innen: Mag. Melanie Köpfle-Wörz, Martin Puchwald

Projektmitglieder: Georg Frick, Kaan Kocas, Robin Leitner, Marie Müller



Maturaprojekte HAK:

Titel: Mitarbeiterzufriedenheit der Koch Media GmbH – Analyse und Maßnamensetzung

Auftraggeber: Koch Media GmbH

Betreuer/innen: Mag. Sandra Gall, MMag. Ingo Martin

Projektmitglieder: Burak Alca, Philipp Amort (Projektleiter), Marian Ojdanic

Titel: Koch Media GmbH - Betriebswirtschaftliche Analyse und Employer Branding

Auftraggeber: Koch Media GmbH

Betreuer/innen: Mag. Melanie Köpfle-Wörz, MMag. Ingo Martin

Projektmitglieder: Jan Hauser, Johannes Metzler, Leo Wasle

Titel: Ehrwalder Wettersteinbahnen - Das Skigebiet mit Zukunft

Auftraggeber: Ehrwalder Wettersteinbahnen GmbH

Betreuerin: MMag Martina Lempach

Projektmitglieder: Christiane Schmid, Büsra Ergin, Hilal Reis, Anna-Lena Somweber

Titel: Verpackungsreduzierung im Einzelhandel - Möglichkeiten und Hürden

Auftraggeber: Wirtschaftskammer Reutte

Betreuerin: MMag Martina Lempach

Projektmitglieder: Lisa Zobl, Lea-Marie Buchegger, Linda Reichholf

Titel: Interessentenverein HAK HAS HLW Reutte

Betreuerin/Co-Betreuer: Mag. Nicola Müller-Ostheimer / Mag. Matthias Blum

Projektmitglieder: Stephanie Zobl, Rabia Özbaz, Anna Koch

Titel: Der Schrägaufzug im Burgenensemble Ehrenberg aus betriebswirtschaftlicher Sicht

Auftraggeber: Architektur Walch und Partner ZT GmbH

Projektbetreuer: Mag. Karl Vinciguerra, Maga. Jasmin Mohr, BA

Projektgruppe: Arzl Isabell, Brejcha Johanna, Hummel Janine



Maturaprojekte HLW:

Titel: Naturparkregion Reutte: Möglichkeiten der Zusammenarbeit zwischen Tourismus und Landwirtschaft

Auftraggeber: TVB Naturparkregion Reutte, Ing. Ronald Petrini

Betreuer/in: Mag. Walter Heel, Mag. Miriam Gutwenger

Projektmitglieder: Magdalena Grollmus, Vanessa Wechner, Tamara Wolf

Titel: Online-Buchbarkeit – Eine Grundsatzentscheidung im Tourismus

Auftraggeber: TVB Lechtal

Betreuer/innen: Mag. Melanie Köpfle-Wörz, Mag. Jasmin Mohr, BA

Projektmitglieder: Verena Posch, Julia Wehrmeister

Titel: Das Lernverhalten von Jugendlichen im Bezirk Reutte

Projektpartner: HAK/HAS/HLW Reutte

Betreuerin: Mag. Regine Linser

Projektmitglieder: Verena Kieltrunk, Celine Megele, Florian Vogler

Titel: Blutspenden an der HLW Reutte – Menschen retten Leben

Betreuerin: Maga Nicole Mair

Projektmitglieder: Sophia Bilgeri, Elisabeth Müller

Titel: Der Einsatz von Heilpflanzen bei Jugendlichen im Außerfern

Externer Partner: Josef Wildanger

Betreuerinnen: Dipl.-Päd. Notburga Niederegger, Mag. Michaela Aicher

Projektmitglieder: Scheidle Anna, Rosalene Schennach, Kiechle Tamara

Titel: In Würde leben trotz Demenz. Wege und Unterstützungsmöglichkeiten im Bezirk Reutte

Auftraggeber: PDL DGKP Alois Gratl

BetreuerIn: Mag. Christiane Racz-Mair, Mag. Anita Walch-Lang

Projektmitglieder: Anna-Lena Wachter, Raffaella Randl, Lisa-Maria Hosp

Titel: Ernährung und Training im Leistungssport Eishockey – Geschichte sowie Höhepunkte mit Kooperation des SC Riessersee

Auftraggeber: SC Riessersee

BetreuerIn: Mag.a Schretter Doris, Lechner Rene, BEd.

Projektmitglieder: Jocher Jessica, Maßwohl Franziska

Titel: Einzug in das Wohn- und Pflegeheim Haus Ehrenberg, Informationen – Einblicke – mögliche Erleichterungen

Externer Partner: Wohn- und Pflegeheim Haus Ehrenberg

Betreuer: Mag. Erika Walch-Sommer, Mag. Nadja Zobl

Projektmitglieder: Gschwend Julia, Kranzler Nadine, Weirather Selina



Tag der offenen Türe bei Plansee

Am Freitag, den 16. November 2018 besuchte die 3. HAS den Tag der offenen Tür im Metallwerk Plansee.

Zunächst waren wir in der Lehrwerkstätte mit den Dreh- und Fräsmaschinen. Die Lehrlinge für Zerspanungs- und Metalltechnik arbeiteten an ihren Werkstücken. In der angeschlossenen Berufsschule werden sie einmal in der Woche unterrichtet. Weitere Lehrberufe sind: Elektro-, Chemielabor- und Werkstofftechniker.

Abschließend besichtigten wir noch das Warmwalzwerk. Hier wurde gerade ein Wolframblock, der bei 1650 Grad Celsius gesintert wurde, aus dem Ofen genommen und in glühendem Zustand gewalzt.



Fremdsprachenwettbewerb „Alle Schulen haben Talent“

Unter diesem Motto fand dieses Jahr zum 25. Mal der Fremdsprachenwettbewerb in Innsbruck statt. Auch heuer war die HAK und HLW Reutte mit insgesamt sechs KandidatInnen vertreten.

Für die Schulen der Wirtschaft im Außerfern nahmen dieses Jahr Jan Hauser & Lea Marie Buchegger in Französisch, Philipp Amort & Anna Koch in Englisch und Sophia Bilgeri & Tamara Wolf in Italienisch teil.

Der Wettbewerb bestand aus einem monologischen und einem dialogischen Teil, bei dem die SchülerInnen ihre Fremdsprachenkenntnisse spontan im Gespräch mit MuttersprachlerInnen unter Beweis stellen durften. Dabei wurden nicht nur Kenntnisse in den Fachsprachen Wirtschaft und Tourismus bewertet, sondern auch die argumentative Überzeugungskraft und die soziale Interaktion der KandidatInnen. Ziel dieser Veranstaltung ist es sprachbegabte SchülerInnen gezielt zu fördern und ihnen die Möglichkeit zu geben außerhalb des Unterrichts ihr Talent zu zeigen.

Alle KandidatInnen meisterten die anspruchsvollen Aufgaben mit Bravour. Die Teilnahme war in erster Linie für die Vorbereitung auf die Matura aber auch für das spätere Berufsleben eine enorme Bereicherung. Und Spaß hat es natürlich auch gemacht...

Mag. Maria Grissmann, Mag. Sarah Pechtl, Mag. Nadja Zobl



I. Jahrgang Handelsakademie (1a)

JV Prof. Mag. Karl Vinciguerra



Altin Anil
Altinkayak Bera
Bukarica Domenico
Celebi Emirhan
Celebi Selinay
Djuras Tamara
Eiter Annabell
Ekinci Mert
Fattal Aya
Fattal Doaa
Fuhrmann Lena
Hengg Isabella
Hoffmann Annabella
Karaman Inci
Kerber Lisa-Maria
Kirkiz Arda
Kohl Maximilian
Kormann Nena
Kramer Leonie
Moll Selina
Morent Raphael
Moser Tanja
Perl Jana
Raskovic Marko
Reising Leon Julius
Shala Argjent
Turgut Ridvan
Ünal Mikail Burak

III. Jahrgang Handelsakademie (3a)

JV Prof. Mag. Rudolf Kleiner



Agirdan Hayriye
Altinkaynak Beyza Nur
Duwe Fabian
Görkem Tufan
Haß Alexander
Hengg Anna-Lena
Kieltrunk Hanna
Koch André
Mamatov Kylymbek
Müller Fabian
Müller Janine
Müller Marie-Christin
Pece Marco
Pielot Desiree-Nadine
Posch Selina
Raskovic Teodora
Riedel Julie
Scheucher Armin
Strolz Roman
Tür Bahacan
Ulusoy Iclal
Walch Christian

II. Jahrgang Handelsakademie (2a)

JV Prof. Mag. Michaela Aicher



Amort Aaliyah
Atak Beyza
Atzenhofer Martin
Blaas Amelie
Calayir Edanur
Cayir Sude
Devic Sarah
Ekinci Yagmur
Fiedl Raphael
Fuchs Leon
Hosp Jana
Kocak Nihat
Koch Damien
Larcher Tamara
Leitner Lara Maria
Marosvari Nimrod
Mucha Jakob
Reichmann Sarah
Sarikaya Aleyna
Simader Dominic
Sprengrer Lisa-Marie
Tozak Seval
Winkler Victoria
Wör, Jonas
Yilmaz Can
Znika Elena

IV. Jahrgang Handelsakademie (4a)

JV Prof. Mag. Sandra Gall



Arzl Lukas
Fiegenschuh Ines Maria
Fritz Klara
Fuhrmann Anika
Grill Theresa
Gülec Merve
Haider Jonas
Jovanovic Magdalena
Kasal Mirac
Kremer Gaele
Leutner Nina
Marinkovic Vanesa
Mötzl Sabrina
Schatz Marco
Tautermann Sandrina
Valer Patrizia
Vinciguerra Luca
Zovko Ivan

V. Jahrgang Handelsakademie (5a)

JV Prof. Mag. Manuela Schlatter



Alca Burak
Amort Philipp
Arzl Isabell
Brejcha Johanna
Buchegger Lea Marie
Ergin Büsra
Hauser Jan
Hummel Janine
Koch Anna
Metzler Johannes
Ojdanic Marian
Özbas Rabia
Reichholf Linda
Reis Hilal
Schmid Christiane
Somweber Anna-Lena
Wasle Leo
Zobl Lisa
Zobl Stephanie

2. Klasse Handelsschule (2s)

KV Prof. Mag. Katharina Saurer



Agirdan Sükriye
Duyar Resul
Gholami Jawad
Gökkaya Ramazan
Kibar Gözde
Olsacher Larissa
Özata Ensar
Ramazani Elham
Russo Cosimo
Satilmis Amine Nur
Schwarz Tiziana
Yilmaz Emirhan
Zengin Kübra

1. Klasse Handelsschule (1s)

KV Prof. Mag. Bernhard Strozl, BEd



Agirdan Delal
Ataie Morteza
Atak Sila
Ayoubi Mansour (a.o.)
Celik Begüm Su
Demirel Ilker
Göberl Andreas
Hamed Karimi (a.o.)
Heiserer Bianca
Kasal Gaye
Kilicaslan Meryem
Kiss Vivien
Nasimi Ashkan (a.o.)
Rajlic Daniela
Sadeqi Belal
Schautzgy Vanessa
Wechner Christopher
Zengin Esma

3. Klasse Handelsschule (3s)

KV Prof. Mag. Matthias Blum



Ali Shezad
Bader Laura
Frick Georg
Hauser Daniel
Hosang Philipp
Kocas Kaan
Leitner Robin
Özdemir Mert
Palta Ömer
Pargger Ramona
Piechocinski Larissa
Stoll Moritz
Tuzcu Utku
Zitt Sebastian

UNSERE LEHRLINGE Ein starkes Fundament

Prozesstechnik
Technisches Zeichnen
Chemieverfahrenstechnik
Labortechnik - Chemie
Kraftfahrzeugtechnik
Elektrotechnik
Metalltechnik



Viele tolle
Vorteile warten
auf dich!

Gratis Studentenkonto!

Kostenlos bis zum 27. Geburtstag*

- Mit Debitkarte „BankCard StudentID“ inklusive ISIC-Studentenausweis
- und George, dem modernsten Internetbanking Österreichs

Die KundenbetreuerInnen der Sparkasse Reutte beraten dich gerne

SPARKASSE 
Reutte

Was zählt, sind die Menschen.

* Gilt für alle DeviseninländerInnen, die ordentliche HörerInnen einer österreichischen Universität, Hochschule oder Fachhochschule sind.

I. Jahrgang HLW (1wa)

JV Prof. Mag. Christoph Fasser



Anda Sarah-Maria
Bailom Franziska
Bickel Annalena
Ertl Katharina
Friedle Anna
Gehring Milena
Hörbst Laura
Komarek Ann-Shirley
Kraus Luca
Kunath Julia Sophie
Lechleitner Carina
Peraic Amelie
Rief Anja
Tautermann Veronika
Trs Fabio
Wagner Fabienne
Wanner Leonie

II. Jahrgang HLW (2w)

JV Prof. Mag. Nina Weirather



Angerer Sabine
Antic Ivana
Baciu Antonia
Bader Sophie
Bilgeri Franziska
Brand Ronja
Brandl Lea
Bunte Jakob
Burtscher Anna
Frey Celine
Gasser Leonie
Haid Anna-Lena
Hammerle Hanna
Jäger Ann-Kathrin
Kleinszig Leonie
Koch Sophia
Kramer Nadine
Lorenz Jasmina
Pihes Reka
Rädler Martina
Schöll Sarah
Trixl Jana
Ulseß Paulina
Weirather Michelle
Weissenbach Emilie

I. Jahrgang HLW (1wb)

JV Prof. MMag. Andrea Bauer



Bayrhof Theresa
Cacic Anna Maria
Falger Lisa Marie
Feuerstein Franziska
Haider Jana
Hauser Leni
Hierzer Saskia
Huber Julia
Jäger Leonie
Koch Anna
Koch Irina
Kohl Lisa
Lederbauer Julia
Neubauer Michelle
Pastore Laura
Scharf Margit
Schmidt Emily
Schweigl Alexander
Wechseldorfer Marai-Chiara
Weirather Tobias
Wolf Elena
Wötzer Lea Sophie
Zangerl Maria
Zoller Annalena

III. Jahrgang HLW (3wa)

JV Prof. Dipl.-Päd. Manuela Baldauf



Bader Julia
Bailom Anna Maria
Brutscher Melanie
Dürrhammer Chiara
Fiegenschuh Fabienne
Lorenz Lisa
Marth Lea
Nesic Jovana
Pohler Nina
Strahinjac Annabelle
Tschiderer Anna
Wechselberger Raphael
Wurzer Lisa
Zach Magdalena

II. Jahrgang HLW (3wb)

JV Prof. Mag. Karoline Lang-Pintar



Eidenhammer Anna
Grutsch Maria
Güntner Julia
Hold Fiona
Kerber Mona
Kerber Vanessa
Kranzler Vanessa
Mayr Lea-Celina
Pfefferkorn Rosa
Schnitzer Celine
Schwarz Melanie
Sinka Nisanur
Stecher Lea
Tomasini Alice
Vuckovic Marina
Wagner Michelle
Wörndle Selina
Zobl Alina

IV. Jahrgang HLW (4wb)

JV Prof. Mag. Sonja Schmid (Prof. Mag. Nicole Mair karenziert ab 17.05.)



Cayir Dilara
Fischer Tanja
Gratl Julia
Hofherr Pia
Huber Lea
Knittel Rosa
Kolenda Lena
Krstic Tamara
Larcher Samira
Madar Anna
Mutioğlu Esra-Nur
Paulweber Katharina
Pirchheim Lisa
Poberschnigg Annabell
Pohler Sophia
Preindl Linda
Reyman Theresa
Scheidle Hannah
Schöll Theresa

III. Jahrgang HLW (4wa)

JV Prof. Dipl.-Päd. Notburga Niederegger



Erd Johanna
Hohenrainer Melanie
Lausecker Julia
Lausecker Nina
Lercher Antonia
Lercher Marie
Rea Adam
Schindl Maria
Storf Theresa
Tangl Anna-Maria
Vinciguerra Lena

V. Jahrgang HLW (5w)

JV Prof. Mag. Sonja Schmid



Bilgeri Sophia
Grollmus Magdalena
Gschwend Julia
Hosp Lisa-Maria
Jocher Jessica
Kiechle Tamara
Kieltrunk Verena
Kranzler Nadine
Masswohl Franziska
Megele Celine
Müller Elisabeth
Posch Verena
Randl Raffaella
Scheidle Anna
Schennach Rosalene
Vogler Florian
Wachter Anna-Lena
Wechner Vanessa
Wehrmeister Julia
Weirather Selina
Wolf Tamara

Professionelles Bewerbungstraining



Wie sucht und findet man das richtige Stellenangebot? Worauf gilt es bei der Erstellung der Bewerbungsmappe zu achten? Wie kann ich beim Bewerbungsgespräch überzeugen? Einmal im Schuljahr steht die Klärung genau dieser Fragen an einem intensiven Nachmittag im Mittelpunkt. Beim „Raiffeisenbank Reutte Bewerbungstraining“ erfahren die Schülerinnen und Schüler alles rund um das Thema Bewerbung. Ein umfangreiches Skript, welches jeder/jedem Teilnehmenden mitgegeben wird, dient einerseits als Hilfestellung für die individuelle Vorbereitung, andererseits werden auch im Seminar selbst einige Aufgaben darin bearbeitet. Die Seminare werden alljährlich in professionellem Setting im Europahaus unter der Leitung von Jasmin Mohr durchgeführt. Ein großer Dank gilt dem Organisationsteam der Raiffeisenbank Reutte, welches diese tollen Veranstaltungen ermöglicht und sich als perfekt gastgebend präsentiert. Eingeladen wurden auch dieses Jahr wieder die 3. Jahrgänge der HAK und HLW, sowie die Abschlussklasse der HAS.

Wir bedanken uns für informative und sehr wertvolle Seminare!

Mag.a Jasmin Mohr, BA



Unsere Buddys sind die BESTEN!



Ein fixer Bestandteil unseres Schulalltages, welchem ein hohes Maß an Förderung der Sozialkompetenzen unserer Schülerinnen und Schüler beigemessen wird, ist das Buddy-Projekt. Traditionell sind es motivierte und engagierte Schülerinnen und Schüler der dritten Jahrgänge, welche sich im ersten Jahr um die Neuankömmlinge kümmern. Sie stehen ihnen nicht nur mit Rat und Tat zur Seite, sondern sie sorgen auch für regelmäßige Aktivitäten, die einerseits die Klassengemeinschaft stärken, andererseits das Gemeinschaftsgefühl an der Schule fördern.

Jedes Jahr wieder „bewerben“ sich Schülerinnen und Schüler der dritten Klassen HAK und HLW, um dem Aufgabengebiet der Buddys nachzukommen. Zu den Tätigkeitsbereichen der Buddys gehören viele verschiedene Dinge, wie beispielsweise das Begrüßen der Neuankömmlinge in der ersten Schulwoche, das Organisieren und Betreuen diverser Veranstaltungen, sowie das „ein offenes Ohr für die Erstklässlerinnen und Erstklässler haben“. Ebenso übernehmen sie einen wichtigen Part bei der Betreuung der Schnupperschüler/innen. Sie stehen diesen nicht nur mit Rat und Tat zur Seite, sondern sie sorgen auch für regelmäßige Aktivitäten im Rahmen des Schulalltags, aber auch in ihrer Freizeit.

Wir bedanken uns herzlich bei den diesjährigen Buddys für ihre tolle Arbeit!

Mag.a Jasmin Mohr, BA

FOTO SULZER

A-5023 Salzburg, Schillinghofstraße 9
 Tel.: +43 662 640882-25 Fax: 643219
 schulbildservice@foto-sulzer.at
 www.foto-sulzer.at

Farbklänge und Klangfarben

Haben diese Begriffe etwas gemeinsam? In den kreativen Stunden des Faches „Musik Bildnerische Erziehung und Kreativer Ausdruck“ können sich die Schülerinnen und Schüler unter anderem auf akustische und optische Sinnesebenen einlassen. So erkennen sie die Wechselwirkungen und Zusammenhänge zwischen Musik und Bildnerischer Erziehung.

Die Jugendlichen sind ständig von Bildern umgeben und beeinflusst und hören häufig Musik. Im Rahmen des Unterrichts soll das Verständnis für Musikstücke, Bilder und deren Berührungspunkte geweckt werden und eine Sensibilisierung erfolgen.

Auch dieses Jahr beschäftigten sich die Schüler/innen mit unterschiedlichen Themen und die Ergebnisse sind wirklich beeindruckend.

Karoline Lang



Lea Brandl 2W



Julia Bader, 3WA



Lercher Marie 4WA



Gemeinschaftswerk der 3WA



Jovana Nesic 3WA

JEDER KANN UND SOLL HELFEN – EIN ERSTE-HILFE-KURS LOHNT SICH ZU 100 %

Die Umsetzung dieses Mottos haben sich auch die Schülerinnen/Schüler der III. Jahrgänge der HLW und BHAK zum Ziel gesetzt und nahmen äußerst motiviert am 16-stündigen Erste-Hilfe Kurs teil, welcher größtenteils in ihrer Freizeit stattgefunden hat.

Den Schülerinnen/Schülern war und wurde bewusst, dass zu Beginn der Rettungskette bei einem Notfall immer die Ersthelfer/der Ersthelfer steht und schon durch gekonnte Erste-Hilfe-Maßnahmen schwer-wiegende Folgen verhindern kann. Es bedarf keiner Routine und Erfahrung um im Notfall beherzt und engagiert eingreifen zu können – es bedarf des Basiswissens eines Grundkurses und der nötigen Einstellung helfen zu wollen. Genau dieses Grundwissen haben die Schülerinnen/Schüler entweder erlernt oder aufgefrischt um im Notfall, egal ob im Haushalt, bei einem Freizeitunfall, am Arbeitsplatz und im Straßenverkehr helfen zu können.



Direktor MMag. Hohenrainer Werner betonte bei der abschließenden Zertifikatsverteilung, dass es Ziel der BHAK und HLW ist, dass jede Schülerin/Schüler mit diesem so notwendigen Wissen bis zum Ende der Schullaufbahn ausgestattet wird und freut sich darüber, dass so viele engagiert und freiwillig am Kurs teilgenommen haben. Gleichzeitig bedankte er sich auch bei Mag. Erös-Dengg Michaela und Bruno Dengg, die als Referenten verantwortlich zeichneten.

Dipl.-Päd. Bruno Dengg

**Herzliche Glückwünsche für die
bestandenen Prüfungen und
schöne Ferien!!!**

FAHRSCHULE GRATL INFO

Jeden Montag Kursbeginn (Grundwissen und Klasse B)!

Kurzkurs (2 Wochen) von 16 – 20 h

- Grundwissen: (ungerade Woche) Montag – Freitag (5 Tage)
- B-Modul: (gerade Woche) Montag – Mittwoch (3 Tage)

Normalkurs (4 Wochen) von 16 – 18 h oder 18 – 20 h

- Grundwissen: (ungerade Woche) Montag – Freitag (5 Tage)
- B-Modul: (gerade Woche) Montag – Mittwoch (3 Tage)

Zur Anmeldung mitnehmen: 2 neue Passfotos, Geburtsurkunde- und Passkopie, wenn bereits vorhanden Rot-Kreuz-Kurs-Bestätigung in Kopie; € 100,- (F, E z B), € 200,- (A,B) bzw. 300,- (C, D, E) Anzahlung;

Zur **Mopedkurs** Voranmeldung erforderlich: Pass- und Geburtsurkundenkopie, Beginn: frühestens 2 Monate vor dem 15. Geb. (Einverständniserklärung der Eltern erforderlich; Man darf bereits mit 15 Jahren mit dem AM Führerschein in der gesamten EU fahren!!!

- Der **L17, A1 und F Führerschein** kann bereits mit **15 1/2 Jahren** begonnen werden, der **B Führerschein** ab **17 1/2 Jahren!**
- **Erleichterte Computerprüfung** für Führerscheinbesitzer (ausgenommen AM) für alle Führerscheinklassenerweiterungen - das **Grundwissen muss nicht mehr absolviert werden!!!**
- Schon gewusst??? Die einzelnen Module bei der Computerprüfung können auch getrennt werden!!!

Für Spezialkurse (A, C, D, E, F, AM) sind Voranmeldungen erforderlich!

Die nächsten Spezialkurse findest du unter: www.fahrschule-gratl.at



Tel. Nr.: 0 56 72-6 22 23 oder 0676-5 88 22 88

Neu!!! Teste unseren Fahrsimulator☺

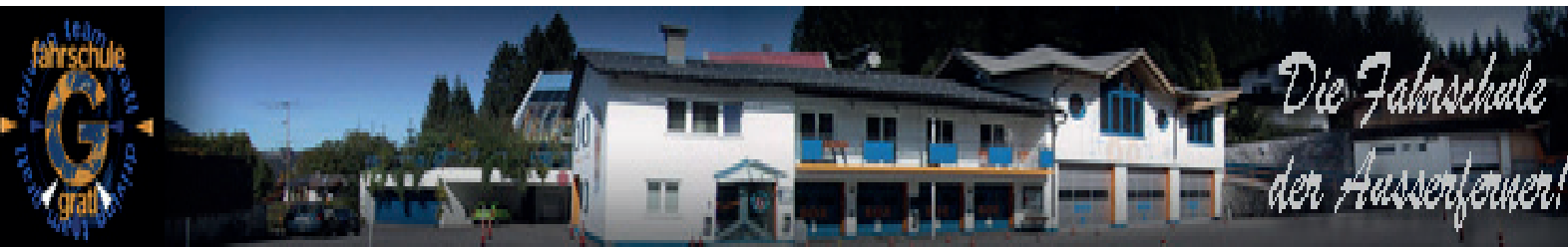
2018 Erfolgsquote: 91,99 % schafften die Fahrprüfung bei der Fahrschule Gratl beim ersten Fahrantritt!

Wir freuen uns auf dich☺



Die Zukunft liegt in Ihrer Hand!

#jointhewinner



**LKW WALTER
CONTAINEX
WALTER BUSINESS-PARK
WALTER IMMOBILIEN
WALTER LEASING**

WALTER GROUP
▶ career.walter-group.com

Schülerinnen der HLW berichten über ihre Praktikumserfahrungen



Drei Monate unvergesslicher Erlebnisse und wertvoller Erfahrungen gingen zu Ende. Und eines ist klar, dieses Praktikum wird mir ewig in Erinnerung bleiben. Für mich war es eine wunderbare Gelegenheit eine andere Kultur kennenzulernen, mich in die englische Sprache hineinzuleben und so viele tolle Menschen zu treffen. Ich konnte Leute aus der ganzen Welt kennenlernen, was mich sehr viel offener und aufgeschlossener gegenüber Fremden machte.

Durch den Auslandsaufenthalt bin ich auf Dinge gestoßen, die für mich zu Hause bislang als selbstverständlich erschienen sind und wodurch ich meine Heimat jetzt umso mehr schätze. Sauberes Trinkwasser aus der Leitung – ein purer Luxus. Auf sich selbst gestellt zu sein, benötigt viel Selbstbewusstsein, aber auch Verantwortungsbewusstsein, was einen persönlich sehr weiterentwickelt und worauf man im Nachhinein unglaublich stolz ist. Jetzt weiß ich: Mit Ehrgeiz, Motivation und großem Vertrauen in sich selbst, kann jedes Ziel, welches man vor Augen hat, erreicht werden.

Am Anfang steht Mut, am Ende Erfolg.

Hohenrainer Melanie, 4wa



Im Hotel „LaVimea“ haben wir uns schon nach kurzer Zeit sehr wohl gefühlt und auch neue Freunde gefunden, die später eigentlich schon zur Familie wurden. :-)

Anfangs waren wir etwas geschockt, da wir nicht wussten, dass wir so ziemlich die einzigen Deutschsprechenden waren. Wir haben uns also mit den anderen Mitarbeitern hauptsächlich auf Englisch unterhalten, da es keine andere Möglichkeit gab, mit ihnen zu kommunizieren.

Außergewöhnlich war, dass fast jeder aus einem anderen Land kam – Irland, Tschechische Republik, Brasilien, Russland, Italien, Luxemburg, Rumänien, Kroatien und wir aus Österreich. Unsere brasilianische Zimmerkollegin Arina versuchte mit uns Deutsch zu sprechen, da sie nicht gut englisch sprach.

Manchmal probierten wir auch ein bisschen italienisch zu sprechen, was uns wirklich spaß machte und im Nachhinein bemerkten wir, dass sogar diese kleinen Versuche unser Italienisch verbesserten. Drei Monate von Familie und Freunden getrennt zu sein ist nicht einfach, daher können wir mit Stolz sagen, dass wir es geschafft haben. Das Praktikum hat uns gefallen und wir sind froh, dieses Hotel ausgewählt zu haben.

Marie Lercher & Lena Vinciguerra, 4wa



Zusammenfassend können wir sagen, dass wir eine sehr schöne Zeit in einem der besten Hotels Südtirols hatten und wir dieses Hotel nicht nur als Praktikumsplatz sondern auch als Urlaubsort weiterempfehlen können. Gelernt haben wir eine ganze Menge und wir waren sehr froh, die Herausforderung angenommen zu haben, im Ausland das Praktikum zu absolvieren. Wir werden alle Mitarbeiter sehr vermissen, aber wir freuen uns schon auf ein Wiedersehen mit ihnen. Die Mitarbeiter waren alle sehr nett und hilfsbereit, fast alles junge coole Mädels.

Uns werden die Kinder sehr fehlen, da man viele schon nach kurzer Zeit ins Herz geschlossen hat. Auch den morgendlichen Begrüßungsjubel der Kinder, wenn wir zur Tür hereinemarschieren, der Kinder werden wir sehr vermissen.

Es war eine sehr interessante und schöne Zeit im Kindergarten „Together“.

Lausecker Julia & Nina, 4wa

Das Pflichtpraktikum der HLW führt die SchülerInnen der 3wa und 3wb im Sommer 2019 drei Monate lang an folgende Orte:

Klasse 3wa

Bader Julia
Bailom Anna-Maria

Brutscher Melanie
Dürrhammer Chiara
Fiegenschuh Fabienne

Lorenz Lisa
Marth Lea
Nesic Jovana
Pohler Nina

Tschiderer Anna
Wechselberger Raphael

Wurzer Lisa

Zach Magdalena

Seniorenzentrum Haus zum Guten Hirten, Reutte
Hotel Viktoria Alpine Spa Resort, Hafling, Südtirol/
Hotel Fischer am See, Heiterwang
Gemeinde Ehenbichl, Kindergarten
Preluns Hotel & Spa, Malta
Hotel Tyrol am Haldensee, Haldensee/
Berghotel Zirm, Olang, Südtirol
Hotel MOHR life resort, Lermoos
Ferienhotels Sonne, St. Kanzian, Kärnten
Preluns Hotel & Spa, Malta
Italofritzen Daily&Restaurant, Berlin/
Naturhotel Lechlif, Wängle
Preluns Hotel & Spa, Malta
Italofritzen Daily&Restaurant, Berlin/
Hotel Moserhof, Breitenwang
Hotel Sägerhof, Tannheim/
Hotel Viktoria Alpine Spa Resort, Hafling, Südtirol
Ferienhotels Sonne, St. Kanzian, Kärnten

Klasse 3wb

Eidenhammer Anna
Grutsch Maria
Güntner Julia
Hold Fiona
Kerber Mona

Kerber Vanessa
Kranzler Vanessa
Mayr Lea-Celina

Pfefferkorn Rosa
Schnitzer Celine

Schwarz Melanie
Sinka Nisanur
Stecher Lea

Tomasini Alice
Vuckovic Marina
Wagner Michelle
Wörndle Selina

Zobl Alina

Hotel MOHR life resort, Lermoos
Hotel Prokolus, Naturns, Südtirol
Hotel Prokolus, Naturns, Südtirol
Preluns Hotel & Spa, Malta
Hotel Hofgut Hohenkarpfen GmbH, Hausen ob Verena, Deutschland/
Hotel Styrolerhof, Steeg
Hotel Aplenblick, Bach
Andreas Golfhotel, St. Leonhard in Passeier, Südtirol
Hooke Court, Hooke, England/
"T1" Hotelerrichtungs GmbH
Hotel Prokolus, Naturns, Südtirol
Romantik Hotel Turm GmbH, Völs am Schlern, Italien/
Hotel Jungbrunn
Andreas Golfhotel, St. Leonhard in Passeier, Südtirol
Der Neue Storfirt, Reutte
Hotel Tyrol am Haldensee, Haldensee/
Hotel Kristall, Olang, Südtirol
Travel Europe Reiseveranstaltungs GmbH, Stans
Hotel Goldene Rose, Lechaschau
Hotel Hohenfels, Tannheim
Hooke Court, Hooke, England/
Peter Gerber Wirtschaftstreuhand und Steuerberatung, Reutte
Sozialzentrum Altagh/
Kinderhort together, Reutte

Zu Besuch in der Kaffeerösterei

Anfangs November besuchten die 4. Klassen der HLW die Kaffeerösterei Huangart in Reutte. Der Kaffeeröster Simon Lingscheidt gab den Schülerinnen und Schülern zu Beginn einen kleinen Einblick in die Welt des Kaffees und erklärte die große Vielfalt der verschiedenen Anbauggebiete, Sorten und Aufbereitungen. Anschließend rösteten wir gemeinsam in seiner eigenen kleinen Spezialitätenrösterei nach dem sogenannten Trommelröstverfahren 15 Kilo Kaffeebohnen. Nach jeder Röststufe gab er den Schülerinnen und Schülern eine Probe, damit sie beobachten und riechen konnten wie sich die Bohnen verändern. Nach 20 Minuten konnten sie dann das Ergebnis von dunkelbraunen und herrlich duftenden Kaffee betrachten. Am Ende durften wir uns noch bei einer Tasse Cappuccino vom ausgezeichneten Geschmack überzeugen. Vielen Dank an Herrn Lingscheidt für die super Führung. Wir freuen uns schon auf das Baristaseminar..

Von der Rosengeranie zum ätherischen Öl

Die dritten Klassen des Ausbildungsschwerpunktes Gesundheit & Soziales der HLW Reutte zu Gast bei der Aromapflege in Lechaschau. Begleitet wurden die Schülerinnen und Schüler von Frau Prof. Baldauf und Frau Prof. Gall. Die Schülerinnen und Schüler lernten einiges über ätherische Öle, während sie dabei zuschauen konnten, wie eine Rosengeranie mit Wasserdampf destilliert und daraus Öl gewonnen wurde. Aber nicht nur das Öl, sondern auch das Wasser wird in der Kosmetik weiterverwendet. Anschließend versuchten sie bei einem kleinen Spiel die verschiedensten Düfte den dazugehörigen Pflanzen zuzuordnen. Abschließend wurden noch spezielle Öle verkostet – vom bekannten Olivenöl bis zum hochwertigen Arganöl. Es war ein sehr interessanter Nachmittag, von dem sie viele neue Düfte und Geschmäcker mitnehmen konnten.



Serviceeinsatz beim Neujahrsempfang

Der Neujahrsempfang der Wirtschaftskammer ist seit vielen Jahren ein traditioneller Höhepunkt im Wirtschaftsleben des Außerferns. Heuer fand dieses wichtige Treffen der heimischen UnternehmerInnen und PolitikerInnen am 11. Jänner statt. VertreterInnen der Wirtschaft und Politik trafen sich beim Cocktailempfang im Foyer der Wirtschaftskammer. Das Service übernahmen an diesem Abend 12 Schülerinnen der 4. und 5. HLW, die feierliche Umrahmung erfolgte durch "The Nicknames". Bei diesem Einsatz erhalten die SchülerInnen einmal mehr die Möglichkeit ihre Kenntnisse aus dem fachpraktischen Bereich einzusetzen und bekommen gleichzeitig einen Einblick in ein gesellschaftliches Großereignis.

Kompetente Kinderbetreuung

Im Rahmen des Ausbildungsschwerpunktes „Gesundheit und Soziales“ haben nun 11 Schülerinnen der 3. Klassen der HLW Reutte die Babysitterausbildung abgeschlossen. Im 16-stündigen Babyfit-Kurs lernen die zukünftigen Babysitter alles Wichtige rund um Babys und Kleinkinder. Fundiertes Wissen zur Entwicklung, Ernährung, Schlaf, Spielen und viele praktische Tipps machen diese Ausbildung spannend und wertvoll. Beim zweiten Modul wird ein 16-stündiger Erste-Hilfe-Kurs absolviert. Ein 4-stündiger Kindernotfallkurs vervollständigt den Kurs. Diese umfangreiche Ausbildung macht unsere Schülerinnen zu geprüften Babysittern, denen jede Mutter und jeder Vater beruhigt ihr bzw. sein Kind anvertrauen kann.



„Shake it easy- wir mischen mit“



Geleitet wurde dieses Cocktail-Seminar von Mate Kende, der nicht nur für seine Seminare bekannt ist, sondern auch mit seinem Barcatering diverse Veranstaltungen in ganz Österreich bereichert. Am Beginn gab es eine theoretische Einführung in die Barkunde. Im praktischen Teil erfolgte eine kurze Demonstration zur richtigen Zubereitung der Cocktails. Anschließend wurde mit Wasser der professionelle Umgang mit den Barutensilien geübt. Das Gelernte konnte sofort in die Praxis umgesetzt werden und eigene Cocktails wurden kreiert. Das Highlight war dann das Zubereiten der verschiedenen Cocktails und der möglichst spektakuläre Umgang mit dem Shaker. Mit dem Verkosten der verschiedenen Cocktails endete für die Schüler/innen ein sehr interessanter und spannender Nachmittag, bei dem auch der Spaß nicht zu kurz gekommen ist.

Impressionen aus der diesjährigen praktischen Prüfung der 4. Klasse HLW

Die SchülerInnen zeigen ihre Servierkünste.



Auch beim Anrichten wird Kreativität bewiesen.



Der Tischdekoration wird besonders viel Aufmerksamkeit gewidmet.



HOW I MET MY CLASSMATES – ES WAR LEGENDÄR

Das war das Motto des letzten Abschlussballes der 5. Klassen der Wirtschaftsschulen, welcher am 3. November 2018 in der altbekannten Klause-Arena stattgefunden hat.

Um 18:30 Uhr wurden die Familien der Masantinnen und Masanten mit einem 3 Gänge Menü des Cateringunternehmens „Salzstadl“ aus Reutte bestens versorgt. Währenddessen und auch noch weit in den Abend hinein sorgte die Band „6er Pack“ für angenehme Stimmung. Mit einer eigenen Rede eröffneten Leo Wasle und Tamara Wolf um circa 19:30 Uhr den Ball. Darauf folgten der Einzug der Debütanten und Debütantinnen und anschließend der „Vater-Tochter-Tanz“ mit Begleitung unserer Band. Um 20:00 Uhr erreichten auch die Busse aus dem Bezirk die Veranstaltung und die Klause-Arena füllte sich schlagartig. Neben einer Cocktail- und Weinbar war die große Bar, für welche ein eigenes Zelt organisiert und aufgebaut wurde, am meisten besucht. Dort bemühten sich DJ Blue Smoke und DJ Medusa für beste Partystimmung. Zwei unserer Klassenkameraden freuten sich auch dieses Jahr über die Ernennung zum Ballkönig und zur Ballkönigin und auch viele Gäste gingen mit Gewinnen unserer Tombola nach Hause. Das Highlight des Abends dürfte die Mitternachtseinslage gewesen sein. Die Schülerinnen der 5W brachten ihre Tanzkünste mit einer selbst erstellten Choreografie zum Ausdruck, die 5A stellte einen eigenen, ergreifenden Song vor.

Wir bedanken uns hiermit besonders bei unseren Jahrgangsvorständen Frau Mag. Prof. Manuela Schlatter und Frau Mag. Prof. Sonja Schmid für ihre Unterstützung, unserer Turnlehrerin Frau Mag. Prof. Doris Schretter für ihre hilfreichen Tanzstunden sowie unserem Direktor Herrn Mag. Werner Hohenrainer. Weiters gilt dem Ballkomitee größter Respekt für ihren Zeitaufwand und die Organisation des gesamten Balles. Ein großer Dank gilt natürlich auch unseren zahlreichen Sponsoren, dem Team der Klause-Arena für die Bereitstellung der Arena und allen, die an unserem legendären Ball teilgenommen haben.



Photocredits: Photostudio Rene

Exkursion LKW WALTER - Ein attraktiver Arbeitgeber

Der Besuch von LKW WALTER in Kufstein, der führenden europäischen Transportorganisation, ist fixer Bestandteil unseres Ausbildungsprogramms.

Schülerinnen und Schüler der Maturaklassen der HLW und HAK und der 4. Klasse HAK nutzten die Gelegenheit, hinter die Kulissen eines sehr erfolgreichen und international tätigen Transportunternehmens zu blicken.

Herr Michael Pairegger, Senior Sales Manager bei LKW WALTER, gab in seinem praxisnahen Vortrag einen interessanten Überblick über die Geschäftsfelder von LKW WALTER und wie dieses Unternehmen versucht, auf die gegenwärtigen und zukünftigen Herausforderungen des Transportwesens (Umweltbelastung, Verlagerung des Transports auf die Schiene) zu reagieren. Spannend wurde es, als unsere Schüler/innen die Möglichkeit hatten, die Mitarbeiter/innen direkt an ihrem Arbeitsplatz zu besuchen und so aus erster Hand Einblicke in die betriebliche Praxis bekamen. Die Mitarbeiter/innen erzählten über ihre Aufgaben und gingen gerne auf Fragen der Schüler/innen ein.

Beeindruckend waren auch Informationen über die Entwicklungsmöglichkeiten im Unternehmen, die Fremdsprachenangebote und die Unterstützung von LKW WALTER in anderen Bereichen, z.B. bei der Wohnungssuche. Auch Fragen bzgl. der Entlohnung wurden offen beantwortet.

Ein herzliches „Danke schön“ an Herrn Michael Pairegger für die interessante Exkursion, für die Einladung zum Mittagessen und den ansehnlichen Kostenbeitrag für die Busfahrt.

Walter Heel



Sportsplitter 2018/19

Im Sportunterricht des heurigen Schuljahres wurden einige Highlights geboten. Egal ob bei der Teilnahme an verschiedenen Sportwettkämpfen der Leistungsgedanke im Vordergrund stand, oder an sportlichen Schwerpunkttagen gemeinsame Bewegung das Hauptziel war – der Spaß und die Freude an sportlicher Betätigung stand immer an oberster Stelle.

Gleich zu Beginn des Schuljahres fand der Rotary-Stundenlauf statt. Angeführt von unserem Herrn Direktor nahm ein großes, laufbegeistertes Team teil, um für den guten Zweck Geld zu „erlaufen“.

Bei den Volleyball Landesmeisterschaften zeigte heuer besonders das Mädchenteam eine ansprechende Leistung und konnte mit viel Kampfgeist den sehr erfreulichen vierten Platz unter acht teilnehmenden Teams erreichen.

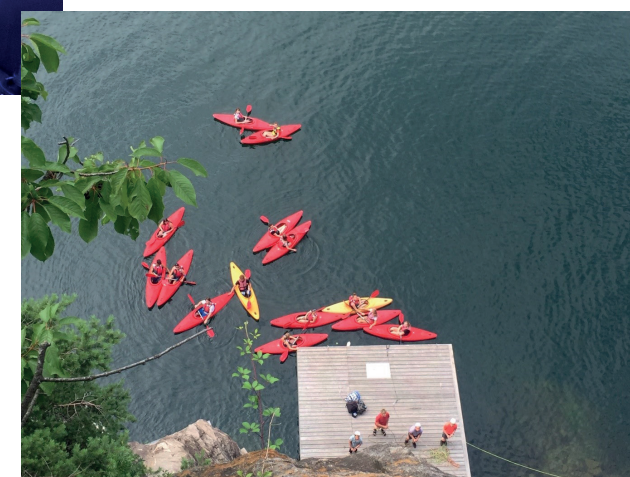
Beim Wintersporttag im Februar genossen wir einen traumhaften Tag beim Skifahren am Grubigstein. Eine Gruppe Langläufer wagte sich bei klirrender Kälte auf die Moosloipe in Lermoos und wurde mit einer herrlichen Winterlandschaft belohnt. Die Winterwanderer waren ebenfalls ehrgeizig und eine besonders motivierte Gruppe erklimmte, trotz beträchtlicher Schneemenge, den Dürrenberg.



Unsere erfolgsverwöhnten Ski Alpin Schulteams konnten bei der heurigen Landesmeisterschaft wiederum einen Stockerlplatz erreichen. Sowohl das Mädchen- als auch das Burschenteam erkämpften sich in spannenden Rennen den hervorragenden dritten Platz.

Natürlich wurde auch im Rahmen der regulären Sportstunden ein abwechslungsreiches Programm geboten. Im Winter nutzten zahlreiche Klassen die Möglichkeit, die Eislaufplätze in Reutte und Breitenwang zu besuchen. Einige Tänzerinnen und Tänzer, die im Rahmen des Tiroler Kulturservice gebucht werden können, kamen für tolle Tanzworkshops zu coolen Beats an unsere Schule und vermittelten überzeugend die Freude am Tanz. Manche Klassen bekamen die Gelegenheit, sich über Sportangebote in Reutte zu informieren und besuchten im Rahmen des Sportunterrichts die Sportbox und das Sportcenter Reutte.

Für die zweiten Klassen unserer Schulen kommt in sportlicher Hinsicht das Beste zum Schluss. In der letzten Schulwoche können bei der Sommersportwoche in Döbriach am Millstättersee ein paar herrliche Tage mit sportlichem Schwerpunkt verbracht werden. In den Sportarten Tennis, Segeln, Surfen, Mountainbiken, Klettern, Kajaken, Hip Hop Dance und sogar Wakeboarden können die Fertigkeiten verbessert werden. Außerdem findet in dem tollen Strandbad so manch spannendes Beachvolleyballturnier statt und der See lädt zum Schwimmen, Treetboot fahren, Stand Up Paddeling oder einer Runde Ringo-Schlepp ein.



Buongiorno a Cles – Willkommen in Reutte



Vom 18.02 – 22.03.2018 verbrachten 16 italienische SchülerInnen des Istituto Pilati aus Cles eine Woche in Reutte. Neben dem normalen Schulalltag hatten die Gäste die Gelegenheit mit ihren AustauschpartnerInnen bei schönstem Wetter gemeinsame Ausflüge zu machen. Neben dem Besuch von Schloss Neuschwanstein und der Landeshauptstadt Innsbruck, hatten die SchülerInnen auch die Möglichkeit das Hotel Alpenrose in Lermoos zu besichtigen, um einen Einblick in den Arbeitsalltag eines Hotelbetriebs zu erhalten. Die Besichtigung der Highline 179 bei strahlendem Sonnenschein wurde zum Highlight, welches uns der Bürgermeister von Reutte, Alois Oberer, jedes Jahr ermöglicht. Bei der anschließenden Brezenjause wurde dem Bürgermeister von allen SchülerInnen ein italienisches Geburtstagslied, anlässlich seines runden Geburtstages, gesungen.

Ende März fuhren dann 16 österreichischen SchülerInnen mit ihren Begleitlehrerinnen nach Cles. Am Istituto Pilati angekommen wurden alle SchülerInnen von ihren AustauschpartnerInnen herzlich empfangen. Auch die tiroler SchülerInnen hatten die Möglichkeit den italienischen Schulalltag kennenzulernen und im Rahmen von Ausflügen Italien zu erkunden. Neben einem Besuch in Trient wurde der Wallfahrtsort San Romedio besichtigt. Der Ganztagesausflug führte nach Verona, wo die Arena di Verona besichtigt wurde, il balcone di Julietta ebenso wie das Castelvechio. Bei wunderbarem Wetter und frühlingshaften Temperaturen, konnten die Schülerinnen nach dem kulturellen Stadtrundgang die Stadt dann auch in Kleingruppen erkunden.

Die SchülerInnen konnten Erfahrungen durch den kulturellen Austausch, unter anderem während ihres Aufenthalts bei der italienischen Gastfamilie, sammeln und ihre Kenntnisse in der Fremdsprache vertiefen. Somit war dieser Aufenthalt in Italien ein voller Erfolg, bei dem neue Freundschaften geschlossen wurden.

Herzlich danken möchten wir dem Land Tirol für die Förderung im Rahmen der Südtirol-Trentino Aktion.



UDML in der 3WA und 3WB

Osterbacken mit Volksschule Vorderhornbach



Im Rahmen eines UDLM-Projektes der GESO-Gruppe besuchten uns die Schülerinnen und Schüler der Volksschule Vorderhornbach. Die Schülerinnen und Schüler der HLW gestalteten Einladungen und planten einen gemeinsamen Nachmittag mit den Kindern der Volksschule, an dem das gemeinsame Backen für Ostern auf dem Programm stand. Jedem Kind stand dabei ein erfahrener und motivierter „Bäcker“ der HLW zur Seite.

Zunächst wurden mit viel Engagement ein Osterhase und ein Osternest geformt und gebacken. Dies wurde dann anschließend in ein mit Ostergras dekoriertes Nest gepackt. Um die gebackenen Kreationen aber schon vor Ostern probieren zu können, wurde von allen Schülerinnen und Schülern noch süße Germteig-Schafe mit leckerer Nussfülle gebacken.

Nicht nur das Backen, auch das gemeinsame Verkosten der Leckereien war für alle ein großer Spaß. Am Ende erhielten die HLW-Schülerinnen und -Schüler sowie auch die Lehrerinnen, Frau Prof. Baldauf und Frau Prof. Gall, ein kleines selbstgebasteltes Dankeschön der Kinder.

Den Erfolg des Projektes konnten wir am Ende des Nachmittages an den Gesichtern aller Beteiligten ablesen.



Vom Schnee in die Sonne – Die Sprachreise der 4WA und 4WB nach Sanremo

Am Sonntag, den 5. Mai 2019, um 06:00 Uhr traten 24 Schüler und Schülerinnen der 4WA und der 4WB mit ihren Begleitlehrerinnen Frau Professor Niederegger und Frau Professor Aicher eine zehnstündige Reise nach Sanremo an, bei der sie die Fahrt über den Brenner und durch Brescia, Piacenza und Savona führten. Früher als erwartet erreichten sie den malerischen Zielort an der ligurischen Küste, checkten im Hotel ein und konnten noch ein wenig Zeit am sonnigen Strand verbringen.

Am Montag begann für die SchülerInnen der Unterricht an der Sprachschule Omnilingua. Nach Unterrichtsende und einer kurzen Pause für das Mittagessen erkundeten alle gemeinsam mit dem italienischen Stadtführer Marco die mittelalterliche Altstadt von Sanremo.

Am Dienstag fuhren die SchülerInnen nach Nizza, wo nach einer kurzen Stadtführung die Stadt an der Côte d'Azur in Kleingruppen erkundet wurde. Nach dem Aufenthalt in Nizza erhielten die SchülerInnen eine Führung durch die Parfümerie „Fragonard“ in Èze und dann fuhren alle weiter nach Monaco, wo die Sehenswürdigkeiten und die Formel 1 Rennstrecke besichtigt wurden.

Am Mittwoch stand am Vormittag wiederum Unterricht in Französisch und Italienisch auf dem Programm und der Nachmittag stand den SchülerInnen zur freien Verfügung, welcher zum Shoppen und Entspannen genutzt wurde.

Da Sanremo als Stadt der Blumen bezeichnet wird, besuchten die SchülerInnen die Rosenzucht von Antonio Marchese am Nachmittag des 9. Mai 2019. Nach mehreren Stunden in einem beeindruckenden Rosenmeer und einer interessanten Führung des bekannten Rosenzüchters ließen die SchülerInnen den letzten Abend in Sanremo noch gemütlich ausklingen.

Am Freitag reisten sie nach ihrem letzten Unterricht in Sanremo glücklich und zufrieden zurück nach Reutte.



Nuestro viaje a Barcelona

Am 25. März 2019 war es soweit: Barcelona nosotros venimos! Wir, die vierte Klasse der Handelsakademie Reutte, verbrachten fünf Tage im wunderschönen Katalonien und erlebten gemeinsam mit unserem Klassenvorstand Frau Professor Gall sowie Herrn Professor Strolz eine einmalige Wirtschaftsreise. Wir bewunderten die schönsten Sehenswürdigkeiten der Hafenstadt und hatten ein dicht gedrängtes Programm mit kulturellen aber auch wirtschaftlichen Highlights.

Gleich nach dem Frühstück machten wir uns auf den Weg, um so viel wie möglich von Barcelonas Kultur hautnah zu erleben. Gaudis künstlerische Ader beeindruckte uns dabei im Laufe der Woche immer wieder aufs Neue, insbesondere im Park Güell.

Am dritten Tag teilte sich die Klasse in zwei Gruppen. Der eine Teil der Klasse besuchte das größte Fußballstadion Europas, während der andere sich im Aquarium auf die Suche nach Nemo begab. Zudem durften wir dank einer Seilbahn das faszinierende Barcelona von oben genießen. Auch eine Schifffahrt an der Küste stand auf dem Programm und wir sahen die Stadt aus einem neuen Blickwinkel, nämlich vom Meer aus.

Ein weiteres Highlight unserer Wirtschaftsreise war die Besichtigung von SEAT. Die Fabrik lag etwas außerhalb von Barcelona und wir machten uns mit einem Bus auf den Weg dorthin. Die Mitarbeiter von SEAT haben uns sehr freundlich empfangen und uns durch das Werk geführt. Die Führung – die auf Englisch war und somit auch unsere Fremdsprachenkenntnisse trainierte – verschaffte uns interessante Einblicke in den Produktionsprozess. Wir konnten Fragen stellen und erfuhren auf spielerische Art und Weise, wie aus den Einzelteilen mit Hilfe zahlreicher Roboter ein Auto entsteht.

Barcelona hat uns viele unvergessliche Erinnerungen und Eindrücke geschenkt. Nicht nur die vielen kleinen Geschäfte bei den „Las Ramblas“ haben uns entzückt, auch kulinarisch war die spanische Hafenstadt eine Reise wert.

Hasta luego Barcelona! Ein Bericht von Ines, Jonas und Ivan (4A).



Macht und Magie des Wortes – Redewettbewerb

Sie gebrauchten die Macht und Magie des Wortes und erreichten und berührten die Zuhörerinnen und Zuhörer: Annabell Poberschnigg (4wb), Argjent Shala (1a) und Ines Fiegenschuh (4a) nahmen am 23. Smile Jugendredewettbewerb im Veranstaltungszentrum Breitenwang teil.

Annabell Poberschnigg stellte in ihrer Rede die Frage „Ich muss, du musst, wir müssen, oder?“. Sie zeigte auf, wie schwer Leistungsdruck auf vielen Menschen lastet – und dass es manchmal notwendig sei, einen Gang zurückzuschalten. Annabell trat sehr souverän auf und bewies Nervenstärke, indem sie auf die Verwendung eines Redemanuskripts verzichtete.

Argjent Shala weckte die Neugierde der Zuseher mit einer Erzählung aus seiner Kindheit, die er an den Beginn der Rede stellte. Seine Schilderung eines Erlebnisses, bei dem er die „Menschlichkeit“ eines Dorfbewohners erfahren durfte, berührte die Zuhörerinnen und Zuhörer. Argjent erinnerte daran, wie wichtig in unserer Gesellschaft ein menschlicher Umgang ist.

Ines Fiegenschuh verpackte ihr Anliegen in ein Gedicht, das sie im Stil des Poetry-Slam (und völlig frei!) vortrug. Wie sieht eine pflegebedürftige Person die Welt? Wie nimmt sie die Menschen wahr, die ihr bisher vertraut waren? Wie ist es für Angehörige, wenn ein geliebter Mensch an Demenz erkrankt und nicht mehr „erreichbar“ zu sein scheint? Solche Fragen konnte sich die Zuhörerschaft stellen, als Ines ihren Text „Und die Uhr tickt weiter“ einfühlsam und kraftvoll vortrug.

Alle Teilnehmerinnen und Teilnehmer am Redewettbewerb haben Großartiges geleistet, indem sie sich der Herausforderung, vor den zahlreichen Zuhörerinnen und Zuhörern zu sprechen, gestellt haben. Sie gingen zudem sehr geschickt mit den Fragen der Jury um.

Ines Fiegenschuh konnte zusätzlich zur gesammelten Erfahrung den ersten Preis in der Kategorie „Neues Sprachrohr“ sowie die Publikumswertung gewinnen. Sie wird somit beim Landesredewettbewerb in Innsbruck teilnehmen!

Ein besonderer Dank gilt Claudia Poberschnigg, welche Annabell, Argjent und Ines im Rahmen eines Rhetorikseminars, das vom Land Tirol finanziert wird, begleitet hat.



Schulprojekt „Zeitschenken“

Auch im heurigen Schuljahr wurde das Schul- und Sozialprojekt „Zeit schenken“ an unserer Schule durchgeführt. Die Einrichtungen im Bezirk, denen die Jugendlichen zwei Stunden pro Woche unentgeltlich ihre Zeit geschenkt haben, zeigten sich vom Engagement und der Verlässlichkeit der Jugendlichen sehr beeindruckt. Die Schülerinnen können durch ihren Einsatz den Sinn sozialen Engagements erkennen und dabei ihre sozialen Kompetenzen erweitern. Sie entwickeln Verantwortungsbewusstsein und bekommen immer wieder das Gefühl vermittelt, in der Gesellschaft gebraucht und wertgeschätzt zu werden. Ein mehrsprachiges Zertifikat des Freiwilligenzentrums bescheinigt den teilnehmenden Schülern ihren Einsatz. Für die jeweiligen Einrichtungen bedeutet der Besuch der Jugendlichen eine willkommene Arbeitserleichterung und ein generationenübergreifendes, gegenseitiges „Schenken und Beschenkt“ werden.

SCHÜLER/IN	EINRICHTUNG	Klasse
Dominic Simader	Kinderhort Mühlmäuse	2A
Sarah Reichmann	Bücherei St. Anna	2A
Amelie Blaas	Haus zum Guten Hirten	2A
Jakub Mucha	Jungschar Lechaschau	2A



ALPINE LUXURY HOTEL POST, Lermoos - Eine Exkursion in die Spitzenhotellerie

Eine sehr interessante und informative Exkursion konnten die Schüler/innen der dritten Klassen der HLW beim Besuch des HOTEL POST in Lermoos erleben.

Johanna Dengg, Assistent to the General Manager, ließ es sich nicht nehmen, unser Schüler/innen persönlich durch das Zu führen.

Nach einem herzlichen Empfang informierte Frau Dengg über die Philosophie des Hotels und führte die SchülerInnen in die verschiedenen Abteilungen. So bekamen die SchülerInnen praktische Einblicke in die verschiedenen Aufgabenbereiche. Ein Mitarbeiter der Haustechnik gab ebenso interessante Informationen zu den technischen Erfordernissen eines Hotels wie auch eine Mitarbeiterin des ausgezeichneten Post Alpin SPA ausführlich über die verschiedenen Wellness & SPA - Angebote informierte.

Zum Abschluss lud uns Frau Dengg die Schülerinnen und Schüler zu einem Frühstücksbuffet ein, Wir möchten uns nochmals bei Frau Johanna Dengg und ihren MitarbeiterInnen für die äußerst interessante und sorgfältig geplante Exkursion bedanken. Frau Dengg lud uns zum Abschluss der Exkursion noch zu einem Frühstücksbuffet ein, das Auge und Gaumen gleichermaßen erfreute. Natürlich auch dafür ein herzliches „Danke schön“.



Chronik

September	3. - 7.	4. Praxiswoche 3S
	7.	Unterrichtsbeginn, Wiederholungsprüfungen, Eröffnungskonferenz
	10.	Eröffnungsgottesdienst
	12.	FAFGA Besuch, halbtägiger Wandertag
	14. - 25.	Reife- und Diplomprüfungen, Abschlussprüfungen, 1. Nebentermin schriftlich
	17.	BDA/BFK
	20. - 21.	Fototermin
	26.	1. päd. Konferenz
	27.	Schulbeginn 4WA/WB, Wiederholungsprüfungen, Klassensprecherwahl
Oktober	3.	Elternabend 1S, 1A
	4.	Konferenz RDP
	8.	Elternabend 1WA/WB
	11.	Schulsprecherwahl
	12.	Mündl. Kompensationsprüfungen
	17.	HLW 1. Nebentermin u. Haupttermin mündlich RDP + vorgezogene RDP
	18.	HAK 1. Nebentermin u. Haupttermin mündlich RDP + AP + vorgezogene RDP
	24.	2. päd. Konferenz
November	3.	HAK/HLW Ball
	7.	HAKtionstag
	9.	4. päd. Konferenz
	12.	ECO Telfs – Vortrag HAS, Bewerbungsscheck Jugendzentrum
	21.	3. päd. Konferenz, Blutspendeaktion
	30.	Veröffentlichung Themenpools RDP, Wahl Elternvertreter
Dezember	4.	1. Elternsprechtage
Jänner	18.	Tag der offenen Tür
Februar	5.	Notenschluss und Semesterkonferenz
	5. - 7.	Act it Workshop
	6.	Wintersporttag
	18. - 22.	SchülerInnen der Partnerschule Cles besuchen Reutte
	21.	2. Nebentermin Kompensationsprüfungen, 2. Nebentermin mündlich
	22.	Fremdsprachenwettbewerb
	27.	5. päd. Konferenz
März	5.	Cocktailseminar 3WA/WB
	6.	UNI goes Reutte 4WA/WB
	12.	KZ Dachau 2S/4A/4WA/WB
	14.	Marketing-Trophy 3A/4A
	15.	Präsentation Diplomarbeiten HLW
	20.	6. päd. Konferenz
	20.	Präsentation Diplomarbeiten u. Abschlussarbeiten HAK/HAS
	29.	Redewettbewerb
	25. - 29.	Wirtschaftsreise Barcelona 4A, SchülerInnen zu Besuch in Cles
April	5.	Nacht der Projekte
sen	10.	2. Elternsprechtage, Allgemeine Hochschulmesse Kempten 4. & 5. Klassen
	24.	Notenschluss und Konferenz 5. Klassen
	24. + 30.	Kontakt & Co Workshop 2. Klassen
	22. - 28.	Praktische Prüfungen HLW

Mai	2.	Letzter Schultag 5. Klassen
	3. - 14.	Reife- und Diplomprüfung schriftlich
	5. - 10.	Sprachreise San Remo 4WA/WB
	10.	Notenschluss 3S + Konferenz
	15.	7. päd. Konferenz
	17.	Letzter Schultag 3S, LKW Walter 4A
	22.	Schriftliche Abschlussprüfungen 3s
	23.	Diskussionsveranstaltung REA/Europawahl
	24.	Notenschluss 3WA/WB + Konferenz
	28. - 29.	Kompensationsprüfungen
Juni	29.	Ferienbeginn 3WA/WB
	13. - 14.	Reife- und Diplomprüfungen mündlich 5W
	14.	Drogeninfo Polizeiinspektor Greuter Kurt 2. Klassen
	18. - 19.	Reife- und Diplomprüfungen mündlich 5A
	24.	Abschlussprüfungen mündlich 3S
	24. - 28.	Praxiswoche HAS
	27.	Notenschluss
	28.	Schlusskonferenz
Juli	30. - 4.7.	Sommersportwoche 2. Klassen
	5.	Letzter Schultag
September	8.	Beginn Sommerferien
	4.	Ende der Sommerferien
	5.	Schulbeginn 2019/2020

Ausblick auf das Schuljahr 2019/2020

September	2.-6.	Praxiswoche 2s
	5.	08:00 Uhr Schulbeginn 2019/2020, Unterrichtsbeginn, schriftliche WH
		14:00 Uhr mündliche WH
	6.	08:00-11:45 Uhr Unterricht lt. Stundenplan, Fortsetzung der schriftlichen WH
		14:00 Uhr mündliche WH
	9.	8:00-8:50 Uhr Eröffnungsgottesdienst in der Pfarrkirche Breitenwang
		ab 8:55 Uhr Unterricht lt. Stundenplan
		14:00 Uhr Eröffnungskonferenz
	18.-23.	Klausurprüfungen HAK/HAS
Oktober	3.	Schulbeginn und WH 4WA/WB
	11.	1. Kompensationsprüfung
	24.	1. Nebentermin mündlich RDP + AP HAK/HAS



highline179

**LÄNGSTE
FUSSGÄNGERHÄNGEBRÜCKE
DER WELT**

RAIFFEISEN. DEIN BEGLEITER.

A young man with a joyful expression is climbing a light-colored wall. He is wearing a colorful tropical print baseball cap backwards, sunglasses, a white tank top with thin grey horizontal stripes, and olive green cargo pants. He has a tattoo of a butterfly on his right forearm. The wall behind him has large, abstract pink and white painted shapes.

**DU
WILLST
HOCH
HINAUS?**

Geh deinen eigenen Weg.

Dein Club-Konto hilft dir dabei. Damit du dich vollkommen auf dein Studium konzentrieren kannst, kümmern wir uns um deine Finanzen.

www.club-tirol.at